

SESSION 2021 / 2022



Düsseldorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.

Weissfräcke



Blaumänner und Weissfräcke bringen Sie sicher durch die Session.



Ihr Volkswagen
Service-Partner
in Düsseldorf!



Volkswagen

GOTTFRIED SCHULTZ

Volkswagen Zentrum Düsseldorf

Gottfried Schultz Automobilhandels SE
Höherweg 85, 40233 Düsseldorf
Tel. 0211 7378-0
gottfried-schultz.de



Düsseldorfer Karnevals-Gesellschaft e.V.

Weissfräcke

1951



**DIE BÄCKEREI
DER BROTFREUNDE**

Hohe Straße 31 · Tel.: 86 20 34 0

Mittelstraße 25 · Tel.: 86 20 34 21

Herzlichen Dank

an alle, die bei der Erstellung dieses Jahreshaftes behilflich waren.

Vor allem den Inserenten, welche durch ihre Anzeigen erst die Erstellung dieses Heftes ermöglicht haben.

Denken Sie bitte auch bei Ihren privaten Planungen an unsere Inserenten. Sie tragen damit aktiv zur Herausgabe unseres nächsten Jahreshaftes bei!

Vielen Dank auch an unsere Fotografen, welche die Bilder und Schnappschüsse der vergangenen Session beigetragen haben.



Düsseldorfer Karnevals-Gesellschaft e.V. Weissfräcke 1951

Schloßstr. 48 · 40477 Düsseldorf · www.weissfraecke.de

IMPRESSUM

Herausgabe des Sessionsheftes

Düsseldorfer Karnevals-Gesellschaft e.V. Weissfräcke 1951

Redaktion

Heinz Paffen & Martin Keßler
c/o Geschäftsstelle Weissfräcke
Schloßstr. 48 · 40477 Düsseldorf
info@weissfraecke.de

Produktion:

P.S.P. Print Service Pfeiler
Telefon: (02 11) 209 55 55
Telefax: (02 11) 209 55 57
print.service.pfeiler@t-online.de
Design: Cindy Weittekemper

Die gemeinnützige Werkstatt für angepasste Arbeit GmbH (WfaA) ist eine anerkannte Werkstatt für Menschen mit Behinderungen. Im Rahmen der gesellschaftlichen Aufgabe erbringen die Beschäftigten der WfaA produktive Arbeiten, Service- oder Dienstleistungen, und produzieren



kreative EIGENPRODUKTE von Düsseldorfern für Düsseldorfer

erhältlich unter www.wfaa.de
oder im Hofladen Südpark, In den Großen Banden 58



wfaa
Düsseldorf

Werkstatt für angepasste Arbeit GmbH

Marienburgstraße 24
40599 Düsseldorf
www.wfaa.de

Telefon: 0211 882584 - 1746
Telefax: 0211 882584 - 1906
E-Mail: vertrieb@wfaa.de



DUSSELDORF
RHEINTURM



UND VIELES MEHR

Editorial

Liebe WEISSFRÄCKE!

Spürt Ihr es auch schon? Der 11.11. rückt näher und es kribbelt ein wenig. Man mag es kaum glauben, aber nach anderthalb Jahren der durch die COVID-Pandemie verursachten Isolation und des Ausfalls unseres Winterbrauchtums deutet alles darauf hin, dass wir auf eine halbwegs normale Session zusteuern. Halbwegs normal bedeutet, dass wir planen, alle gewohnten Veranstaltungen der DKG auch durchzuführen, unter der bekannten Einschränkung des 2G-Status.

Wie vom Committee Düsseldorfer Carneval entschieden, wird das Motto der Session erneut ‚Wir feiern das Leben‘ sein und es ist wohl ein den Umständen entsprechend sehr passendes Motto. Gemeinsam mit allen Freunden des Düsseldorfer Carnevals freuen wir uns auf unseren Dämmerschoppen, der als Vorab-Sessionseröffnung im Mitgliederkreis die närrische Zeit einläutet. Auch die Närrische Schiffstour und unsere Große Prunksitzung sind fest im Terminkalender eingeplant und die Vorbereitungen für Ticketing und Ablauf laufen auf Hochtouren. Die gewohnten Mitgliedertermine wie z.B. der Nikolausabend, oder das Wagenbaurichtfest, um nur einige zu nennen, sollen ebenfalls stattfinden und werden rechtzeitig angekündigt.

Ich weiß nicht, wie es Euch geht, aber die Vorfreude auf die Session ist bei mir diesmal, gerade wegen dem, was hinter uns allen liegt, viel bewusster.

Ich hoffe, dass Ihr mit genau so viel Zuversicht auf die neue Session schaut und wir uns bei möglichst vielen Veranstaltungen sehen und zusammen das Leben in unserer Gemeinschaft feiern können.



Euer Kleiner Weissfrack

WIR LASSEN SIE NICHT IM REGEN STEHEN!!!



ABC **Steuerberatungsgesellschaft mbH**

Tätigkeitsschwerpunkte:

Vereinsrecht · Gesellschaftsrecht
Coaching /Existenzgründung
Steuerstrafrecht · EU-Recht

**Gerne beraten wir Sie in Ihren Steuerangelegenheiten sowohl
privat als auch betrieblich.**

„Wir wünschen allen geimpften und ungeimpften Narren, dass sie vor Freude
die auferlegten Vorgaben nicht vergessen, damit sie heil durch die Session kommen.“

Medienhafen Ahnenweg 2 · 40219 Düsseldorf
Telefon: 02 11 / 3 02 18 24 · Fax: 02 11 / 13 50 42
E-Mail: steuerberatung@abc-brill.de
Geschäftsführer: Hella-Heidi Brill / Steuerberater



Liebe Mitglieder, Freundinnen und Freunde der DKG Weißfräcke e.V.,

der „Lackschuhkarneval“, für den die Weißfräcke stehen und den sie mit großer Geste zelebrieren, braucht den festlichen Saal, Tanz und Geselligkeit. Insofern ist es erfreulich, dass sie nach dem coronabedingten Ausfall der letzten Session nun gute Aussichten haben, wieder ihre elegante Art des Karnevals zu feiern und närrische Momente gemeinsam in großer Runde und stimmungsvoller Atmosphäre zu erleben.

Dabei spricht es für die Düsseldorfer Karnevals-Gesellschaft e.V. Weißfräcke, dass sie auch kreative Wege fand, sich während der Pandemie auszutauschen. Sie hat sich, wie viele aus dem Düsseldorfer Brauchtum, während der Pandemie immer wieder etwas einfallen lassen, um trotz aller Herausforderungen das Miteinander und den Zusammenhalt zu stärken und andere zu unterstützen.

So floss etwa das üblicherweise gegebene Trinkgeld in Form einer Spendensammlung an rund 40 Köbes. Das zeigt, dass man auch in der Krise einander nicht vergisst. Ohnehin würdigen die Weißfräcke bereits seit Jahren mit der Verleihung des Förderpreises „Goldener Lackschuh“ vor allem soziale Initiativen in unserer Stadt.

Für dieses großherzige und ideenreiche Engagement bin ich genauso dankbar, wie für die aktive Vorbereitung der neuen Session unter dem Motto „Wir feiern das Leben“. Die Weißfräcke vereinen eine große Verbundenheit zu unserer Heimatstadt Düsseldorf und Zuneigung zum rheinischen Karneval, die das Winterbrauchtum und unsere Stadtgesellschaft aufs Schönste bereichert.

Allen „Jecken, die in weißen Fräcken stecken“, wünsche ich eine fröhliche Session 2021/2022 und grüße mit dreifach „Düsseldorf Helau!“

Ihr

Dr. Stephan Keller
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf

PRÜFUNG. STEUERN. RECHT. FINANZEN. IT.

**Die dynamische Beratergruppe für den Mittelstand
im Herzen der Düsseldorfer Altstadt
mit Beratungs- und Prüfungsleistungen aus einer Hand.**

WIRTSCHAFTS- PRÜFUNG

- Jahresabschluss- und Konzernabschlussprüfungen
- Sonderprüfungen
- Unternehmensbewertungen
- Due Diligence
- Compliance Management Systeme

STEUERN

- Steuerliche Gestaltungsberatung
- Steuerdeklaration und Durchsetzungsberatung
- Abschlusserstellung, Finanz- und Lohnbuchführung
- Immobiliensteuerrecht
- Internationales Steuerrecht

RECHT

- Gesellschaftsrecht
- Rechtliche Gestaltungsberatung
- Arbeitgebervertretung im Arbeits- und Sozialversicherungsrecht
- Unternehmens- und Vermögenstransaktionen
- Erbrecht und Schenkungen

BETRIEBS- WIRTSCHAFTLICHE BERATUNG

- Betriebswirtschaftliche Gestaltungsberatung
- Bewertung und Beratung bei Immobilieninvestitionen
- Umstrukturierungen und Sanierungen
- Vermögens- und Finanzplanung
- Treuhandtäigkeiten

**Regionale Nähe und persönliche Betreuung,
verbunden mit breit gefächerter, zeitgemäßer Kompetenz.**

Ratinger Straße 25 · 40213 Düsseldorf · Telefon: 0211 - 301 250
Ihr Ansprechpartner StB Christoph Joußen · joussen@quadrilog.de · www.quadrilog.de



Liebe Mitglieder, Freunde und Gäste der Düsseldorfer Karnevals-Gesellschaft Weissfräcke!

Was für eine herausfordernde Zeit liegt hinter uns allen! Was waren dies für Monate des Planens: Plan A, Plan B oder vielleicht ein Plan C? Was wird wie und in welcher Form möglich sein? Außen- oder Innenveranstaltungen? Mit Abstand? Mit oder ohne Maske? Alle diese Fragen haben Euch und uns in den letzten Monaten beschäftigt, bis wir dann die Klarheit hatten, dass die Session 2020/2021 nicht wie gewohnt stattfinden kann.

Alternative kulturelle Konzepte ermöglichten es den Vereinen, in einem kleineren Rahmen Corona-konforme Veranstaltungsformate durchzuführen. Danke sagen möchte ich an dieser Stelle noch einmal all den kreativen Köpfen, die durch ihren Einfallsreichtum dazu beigetragen haben, in unseren in der letzten Zeit doch arg gebeutelten Alltag ein wenig „Normalität“ zu bringen. Doch Ihr Lieben, lasst uns nicht zurück, sondern nach vorne blicken. Der Fortschritt des Impfens und die aktuell sinkenden Zahlen sowie die vielen positiven Ausblicke verschiedenster Spezialisten machen uns Hoffnung auf einen entspannten Herbst mit Rückkehr zur gewissen Normalität und einer, hoffentlich normalen Session 2022.

Wie in der Session 2020/2021 heißt das Motto für die Session 2021/2022

„Wir feiern das Leben“

Oder wie ein großer Präsident einer namhaften Gesellschaft, der nicht genannt werden möchte, vorschlägt

„Corona frei die Narretei“

Das Comité Düsseldorfer Carneval e.V. wünscht eine unbeschwerte, fröhliche und jeck Session 2021/2022.

Mit herzerfrischem Gruß und kräftigem Düsseldorf Helau

Michael Laumen
Präsident des Comité Düsseldorfer Carneval



RWP Rechtsanwälte - Spezialisten für Immobilien und Bauen

RWP ist eine inhabergeführte Sozietät mit ca. 15 Berufsträgern in Düsseldorf. Wir unterstützen in- und ausländische Unternehmen, institutionelle Anleger, die öffentliche Hand, Architekten und Planer wie auch Privatpersonen in allen rechtlichen Angelegenheiten rund um die Immobilie und das Bauen.

Unsere Beratungsleistungen decken den gesamten Lebenszyklus von Immobilien ab.

**Sie benötigen maßgeschneiderte Lösungen?
Sprechen Sie uns an!**

RWP Rechtsanwälte

Dr. Christoph Klose

Bleichstr. 8-10 | 40211 Düsseldorf

T 0211 867900 | F 0211 132785

c.klose@rwp.de | www.rwp.de





Liebe Mitglieder und Freunde der WEISSFRÄCKE,

in all den Jahren, die ich bisher Präsident dieser Gesellschaft sein durfte, ist es mir noch nie so schwer gefallen die richtigen Worte für das übliche Grußwort des Präsidenten zu finden. Ich bin im wahrsten Sinne des Wortes sprachlos.

So begann mein Grußwort im letzten Jahr, als wir alle von der Pandemie überrollt worden waren und die ganze Session abgesagt wurde. Dennoch hatte ich auch damals die Zuversicht nicht verloren und schrieb weiter:

Wir feiern das Leben – so heißt das Motto dieser Session. Und wir werden das tun, sobald es wieder ohne Risiko möglich ist.

Und genau so wollen wir es halten, wir werden in der kommenden Session das Leben feiern - immer im Rahmen der dann gültigen Vorschriften. Derzeit sieht es gut aus, aber ein Restrisiko bleibt natürlich. Dessen sind wir uns bewusst und haben uns dafür entschieden alle unsere Veranstaltungen unter der 2G-Regelung stattfinden zu lassen.

So wollen wir unser geliebtes Winterbrauchtum wieder in möglichst gewohnter WEISSFRÄCKE-Manier zelebrieren und freuen uns sehr auf ein Wiedersehen mit ihnen und Euch! Bis dahin gilt auch wieder mein abschließender Wunsch des letztjährigen Grußwortes: BLEIBT GESUND!!!

Mit einem zuversichtlichen, dreifachen Helau

Burkard Brings
- Präsident -



Gerresheimer
R·E·I·S·E·B·Ü·R·O



Sicheres REISEN ist auch während Corona möglich!

Sie wollen dem Winter entfliehen? Eine Auszeit genießen? Sonne tanken?

Sprechen Sie uns an, wir haben das passende Angebot.

Und das mit umfassender Beratung zu den aktuellen Reisebedingungen und Absicherungen, sollten Sie nicht reisen können.

Gerresheimer REISEBÜRO

Neunzigstr. 3 · 40625 Düsseldorf
0211 - 989 05 70 · info@gerresheimer-rsb.de



Liebe Mitglieder und Freunde der WEISSFRÄCKE,

Ob Düsseldorf oder Köln, Alt oder Kölsch- wir Rheinländer wussten schon immer: 2 G = gebraut und genossen- das hilft uns jede Krise zu meistern!

Ok. Zugegeben, in den Zeiten von Corona hat dieses Kürzel eine andere, völlig neue Bedeutung erfahren, aber wenn das Neue 2 G uns hilft die Session endlich wieder traditionell zu feiern, nehmen wir auch die neue Bedeutung gerne in Kauf.

Denn: So wenig Karneval, Fastelovend oder Fasching (soll es tatsächlich auch geben) im- oder exportiert werden können, so wenig können virtuelle Sitzungen eine „echte“ ersetzen.

Sitzungen und Bälle in der fünften Jahreszeit bedeuten ja nicht nur Auszeit vom Alltag und schwerelose Fröhlichkeit, sondern auch - und nicht zuletzt - persönliche Begegnungen, miteinander und nicht nebeneinander zu feiern!

Und virtuelles bützen? Geht gar nicht!

In diesem Sinne:

**Herzlich Willkommen zurück im „richtigen“ Leben und
3 x von Herzen „Helau“!**

Ihr
Wolfgang Bosbach

RONCALLI'S VARIÉTÉ

APOLLO

Freuen Sie sich
auf unsere Shows

2021/22

21
OKT

CHRISTMAS
UNPLUGGED

9
JAN

13
JAN

Teenage Dreams
Deine erste Liebe

10
APR

14
APR

BABY
Aloha

3
JUL

JETZT
TICKETS
SICHERN!





Liebe Gesellschaft der DKG Weissfräcke e.V.,

dank meiner Eltern wurde mir schon von Kindesbeinen an, der Düsseldorfer Karneval - in eleganter Abendrobe, Lackschuhen, Smoking und in bester Gesellschaft - in dem DKG Weissfräcke e.V., nähergebracht.

Die ausgelassene Fröhlichkeit zu erleben, in Verbindung mit rheinischem Karneval, prägten mich sehr. Für meine Familie ein großes Erlebnis! Da

erinnere ich mich an meinen Vater Kajo, der 1988 mit seiner Venetia Daggi als Prinzenpaar gekürt wurde und den Düsseldorfer Karneval repräsentierte sowie an meine Zeit mit Venetia Barbara im Jahr 2008.

Aus alter Familientradition wurde ich in die Gesellschaft des DKG Weissfräcke e.V. aufgenommen und übernahm die Position des Senatsprechers. Auch wurde das Senatoren-Förderprogramm „Pänz en de Bütt“ gegründet, das bis heute das einzige Nachwuchsförderungsprogramm im Rheinischen Karneval ist.

Nach der ausgefallenen Session 2020/2021 bin ich voller Zuversicht, dass diese fünfte Jahreszeit jecker wird, als die Vergangene. Damals mussten wir wegen Corona eine Antwort auf die Frage finden, wie wir die tollen Tage nicht mit Schunkeln und Bützken, sondern mit ganz viel Abstand zueinander feiern konnten. Denn für uns alle hatte der Schutz der Gesundheit in diesen außergewöhnlichen Zeiten Vorrang.

„Wir feiern das Leben“ lautet das Motto der diesjährigen Session. Ich bin mir sicher, wir werden noch lange Freude daran haben.

Ich wünsche allen Aktivitäten vom Hoppeditz-Erwachen bis zum närrischen Zapfenstreich jecke Freuden und viele Erlebnisse. Wir werden wieder glücklich und vereint Karneval feiern können, so wie es unseren Traditionen entspricht. Es wird so schön sein wie nie zuvor, weil wir alle die tollen Tage so stark vermisst haben und sie hoffentlich nun wieder nach Herzenslust genießen können

Närrische Grüße

Euer

Josef Hinkel

Bürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf

Wir feiern das Leben

Die dunkle Wolke verzieht sich. Keine Frage. Blies es auf dem letzten Narrenspiegel noch aus allen vier Himmelsrichtungen aus dicken schwarzen Ungewittern, sieht es dort dieses Jahr schon viel freundlicher aus. Zwar hängt immer noch eine kleine schwarze Wolke am rechten Titelrand, aber die Sonne hat die Überhand gewonnen und verdrängt sie aus dem Bild. „Dieses Jahr sieht die Lage schon viel besser aus als im vergangenen Jahr, in dem wegen der Corona-Pandemie Karneval nicht stattfinden konnte“, sagt Jacques Tilly, von dem das Titelbild wie die Mottoillustration für den Narrenspiegel stammt. „Wir lassen uns ja nicht umsonst alle impfen“, hofft er mit den Düsseldorfer Närrinnen und Narren, dass diese Session anders aussehen wird. Dafür steht die Sonne, die in der einen Hand die Pritsche und in der anderen ein Sektglas hält. „Ich glaube, dass in diesem Jahr die Sonne die Überhand gewinnen wird und Veranstaltungen stattfinden können“, so Tilly über das von ihm gewählte Motiv. Außerdem gebe es doch den Spruch: „Auf Regen folgt oft Sonnenschein.“ Er fügt mit Blick auf die Planungen der Düsseldorfer Karnevalisten an: „Ich finde 2 G in Ordnung.“

Das Motto der diesjährigen Session lautet „Wir feiern das Leben“ und ist aus der ausgefallenen Session 2020/2021 übernommen. Im vergangenen Jahr sei es schlimm, die Einschränkungen aber richtig gewesen. „Jetzt muss das Leben weitergehen“, sagt er. Hoffnung und Zuversicht wolle er mit dem Motiven ausdrücken. Mit dem Titelbild wie auch mit der Mottoillustration. Hier ziehen Narren und Närrinnen mit einer Polonaise über einen über Düsseldorf stehenden Regenbogen. Ein buntes, ausgelassenes Motiv. Es sei wie in der Bibel, so Tilly, in der nach der Sintflut der Regenbogen für Versöhnung stehe. Auf dass diese Session alles gut geht ...

■ Christina Görtz





Wir feiern das Leben

TIM

MB

MARIA BECK



Für Authentizität, Stimme & Präsenz
Vortrags- & Karriereberatung

Sybelstraße 45a
40239 Düsseldorf



- Coaching
- Training
- Vorträge

Tel.: 0170 / 731 58 06

info@mariabeck.de

www.mariabeck.de



buttinette

Alles für Fasching & Karneval

Fasching

Der neue
buttinette -
Karnevalskatalog ist da!

Bei uns finden Sie eine Riesenauswahl:

- Kostüme • Stoffe & Schnitte
- Zubehör • Party-Deko



Jetzt
gratis
anfordern!



Die neue **buttinette** App!
Faschings- & Partybedarf schnell geschopp!

Ab Ende 2021
hier erhältlich:



www.buttinette.de/ios



www.buttinette.de/android

Folgen Sie uns:



www.buttinette-karneval.de

*Prinzenpaar
der Landeshauptstadt Düsseldorf
2020 - 2022*



Prinz Dirk II. & Venetia Uäsa



Biographie des Prinzen

Prinz Dirk II. Dr. Dirk Mecklenbrauck



geboren am: 20. Juli 1969 • **in:** Hamm/Westfalen
Sternzeichen: Krebs • **Größe:** 1,84 cm
Familienstand: verheiratet mit Ursula
Kinder: keine
Fremdsprachen: Englisch und Französisch

Werdegang:

Dirk ist ein echter Hammer, aber nicht etwa aus dem Düsseldorf Stadtteil Kappes-Hamm, sondern aus Hamm in Westfalen. Eigentlich bezeichnen sich die Ur-Einwohner aus Hamm zur Abgrenzung gegenüber Zugezogenen aber als Hammenser. Dirk lässt beide Bezeichnungen für sich gelten...

Geboren an einem sonnigen Sonntag, den 20. Juli 1969, gegen 14 Uhr – 15 Minuten vor seiner Zwillingsschwester Birgit, noch vor der ersten Mondlandung um 21.17 Uhr und 2 ¼ Jahre nach seinem Bruder Frank - wächst Dirk als Kind der Diplom-Finanzwirtin Christina und des Rechtsanwalts und Notars Günter im beschaulichen Stadtteil Berge direkt neben dem Hammer Tierpark auf. Ob die andauernde Nähe zum dortigen Affenhaus dafür gesorgt hat, dass Dirk sich dem tollen Treiben zugezogen fühlt, ist nicht sicher überliefert. Familie und Freunde aus der alten Heimat haben aber schon früh gemerkt, dass Dirk ein bisschen (welt-)offener und kontaktfreudiger als viele andere Westfalen ist. Man sagt dem Westfalen Eigenschaften nach wie absolute Positionsstabilität, das heißt: Der Westfale bleibt in der Ackerfurche, in die ihn das Schicksal gepflanzt hat. Da musst du schon mit dem Trecker kommen, willst du ihn woanders hin haben. Das trifft auf Dirk nicht zu.

Nach der Grundschule in Hamm machte Dirk 1989 das Abitur auf dem humanistischen Gymnasium Hammonense. Die Pflicht rief ihn zum Grundwehrdienst in Heide/Holstein, Sonthofen und Neumünster. 1990 begann Dirk das Studium der Rechtswissenschaften in Münster (Westfalen, wo sonst?) und Lausanne/Schweiz, das er im Januar 1996 beendete. Hieran schloss sich eine Promotion zum Dr. iur. an, die Dirk

1999 abschloss. Das Referendariat absolvierte Dirk in Dortmund, in dessen Verlauf er im März 1998 in seine neue Heimatstadt Düsseldorf zog, der er bis heute treu geblieben ist. Ok, zwischendurch ging er für einige Monate beruflich nach London, aber er ist ja bald wieder zurückgekommen.

Dirk ist seit November 1998 in Düsseldorf als Rechtsanwalt zugelassen. Er ist geschäftsführender Gesellschafter der QUANTUM Rechtsanwalts-Gesellschaft mbH.

Seit 2005 ist Dirk verheiratet mit Ursula.

Von 2008 bis 2012 war Dirk Mitglied der Prinzengarde der Stadt Düsseldorf Leibgarde des Prinzen Karneval e. V. Seit 2012 ist er Mitglied der Tonnengarde Niederkassel 1887 e. V. Seit 2018 ist Dirk Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung Düsseldorf.

Hobby:

Dirk spielt bei allem mit, bei dem ein Ball im Spiel ist. Im Verein hat er Fußball, Handball und Tennis gespielt. Tennis spielt er noch heute bei den „Glorreichen“ im Düsseldorf Hockey Club 1905 e. V. Für Golf fühlt sich Dirk noch zu jung. Im Winter fährt Dirk gern vormittags (...) Ski.

Dirk ist wohl das, was man einen Vereinsmeier nennt. Ob offiziell als Mitglied in einem e.V. oder nur in einer Kartenspiel- oder Eckkneipen-Stammgäste-Gruppe, Dirk ist immer dabei. Sportvereine, Kegelclubs, Studentenverbände, Fortuna-Fanclub, Karneval usw., nichts davon lässt er aus. Aktive Vereinsmitglieder sind laut internationalen Studien weniger anfällig für grippale Infekte, ihre Gehirnleistung bleibt im Alter länger stabil, und wenn sie schwere Verletzungen erlitten haben, leiden sie weniger unter post-traumatischen Stresssymptomen. Dirk scheint solche Studien schon im frühen Alter verinnerlicht zu haben.

Biographie der Venetia

Venetia Uåsa Uåsa Katharina Maisch



geboren am: 11. September 1972 • **in:** Opladen

Konfession: römisch katholisch • **Sternzeichen:** Jungfrau • **Größe:** 168 cm

Familienstand: verheiratet mit Niels

Kinder: 2 Töchter

Fremdsprachen: Englisch, Französisch - KEIN Schwedisch

Uåsa [oBa]

Uå = wie ein offenes o., zum Beispiel in Boot

s = scharf, wie in Kuß

a = wie a, wie z.B. in Katharina
(das ist Uåsa's zweiter Vorname)

Werdegang:

Uåsa [oBa] ist ein echtes rheinisches Mädchen. Geboren ist sie in Opladen, in eine jecke Familie hinein. Ihr Opa war 1958 Karnevalsprinz in Opladen (heute: Leverkusen). Danach bekleidete er Zeit seines Lebens das Amt des Prinz Upladin. Genau 50 Jahre später, 2008, wurde dann ihr Bruder Ulof Karnevalsprinz von Leverkusen.

Im beschaulichen Höhendorf Witzhelden - hier ist der Name Programm - ist sie mit zwei großen Brüdern aufgewachsen. Ihre Freizeit verbrachte sie zwischen Pferdestall und Ballettschule sowie mit ihren Freundinnen, die immer noch wichtiger Teil ihres Lebens sind.

Nach einem Auslandsjahr in den USA hat Uåsa am Landrat-Lucas Gymnasium in Opladen Abitur gemacht und danach in Marburg an der Lahn und Adelaide, Australien Jura studiert. Nach dem 1. juristischen Staatsexamen zog es sie wieder zurück in ihr geliebtes Rheinland und dann auch gleich ins schöne Düsseldorf. Hier und in Genf/Schweiz absolvierte sie ihr juristisches Referendariat und schloss dieses mit dem 2. Staatse-

xamen ab. Noch im Studium lernte sie ihren Ehemann Niels kennen und brachte ihn auch gleich mit nach Düsseldorf. Hier haben sie 2001 geheiratet, später zwei Töchter bekommen, einen Baum gepflanzt und ein Haus gebaut ... und seit 2010 aktiv bei der Niederkasseler Tonnengarde e.V. mitgewirkt. 2016 war Uåsa Tonnenbäuerin und hat ihre Session sehr genossen.

Leidenschaft:

Ob Tennis, Skifahren, Joggen, Reiten, Yoga - Sport macht ihr einfach Spaß. Besonders wichtig ist ihr aber die Zeit mit der Familie und guten Freunden.



Unser Herz schlägt für Düsseldorf.

Und für die Jecken in unserer Stadt.

Deshalb unterstützen wir verschiedene Düsseldorfer Karnevalsvereine. Damit in der jecken Zeit alle Narren-Heizen höherschlagen.

Stadtwerke
Düsseldorf



Mitten im Leben.



Wir feiern das Leben

**Mottolied 2020/2021/2022
KG Regenbogen &
Swinging Fanfares**

Endlich raus ins Leben alle Türen auf
Wolke 7 alle gut drauf
Diese Feier wird nie mehr enden
Lasst die Korken knallen, hoch die Hände

Und wenn wer sagt, dass das alles so nicht geht
Dem sagen wir: Das werden wir dann mal sehen

Denn Heute wird die Welt nicht untergehen
Heute werden wir uns wiedersehen
Sowas haben wir lang nicht mehr erlebt
Jetzt ist unsere Zeit – zusammen und keiner allein

Refrain

Halleluja
Wir feiern das Leben – Wir feiern die Liebe
Halleluja
Wir feiern das Leben und wir feiern zusammen
Alle zusammen

Endlich was erleben – alles auf go
Sich danebenbenehmen und so
Seid bereit mit uns abzuheben – Booom
Konfettiregen
Und wenn wer sagt, dass das alles so nicht geht
Dem sagen wir: Das werden wir dann mal sehen

Kommse näher, kommse rein, könnse rausgucken
Und das negative Zeug könnse ausspucken.
Wir schicken uns mit guter Laune ins Rennen
Ein Blick, ein Küsschen und ein Brausegetränk.
Hat da jemand gerade nach Heimweg gegoogelt?
Steht alleine draussen, wie ein begossener Pudel.
Nein, no, nee, hier wird keiner gehen
Wir feiern das Leben!

Lass uns tanzen bis die Erde bebt
Sowas haben wir lang nicht mehr erlebt.
Gib uns die Musik so laut es geht
Jetzt ist unsre Zeit! Zusammen, keiner allein!

Refrain

Halleluja
Wir feiern das Leben – Wir feiern die Liebe
Halleluja
Wir feiern das Leben und wir feiern zusammen
Alle zusammen

Musik: Tim Lindenschmidt,
Jörg Fricke, Stefan Kleinehr
Text: Jörg Fricke,
Tim Lindenschmidt, Stefan Kleinehr
Verlag: Copyright Control

DON LUIGI CAPITALS



Finanzielle Dienstleistungen aller Art

Sie habe Probleme mit ausstehenden Zahlungen, säumiger Schuldner,
Ihr Mieter ist im Rückstand mit seiner Miete ...
wir helfen **IHNEN!**

Unsere „vertrauenswürdigen“ Mitarbeiter verfügen über langjährige Erfahrung,
absolut sicheres Auftreten und sehr überzeugende Argumente!

Wir verfügen über ein weltweites Netz an Dependancen,
z.B. in Palermo, Neapel und Chicago!

KONTAKTIEREN SIE UNS:
don-luigi-capitals@weissfraecke.de

...WIR SIND FÜR SIE DA!!!

Präsidium



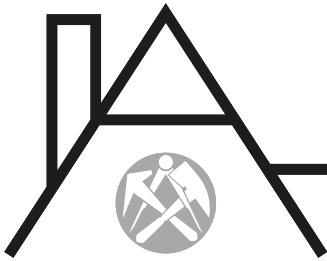
Präsident
Burkard Brings



1. Vorsitzender
Dr. Christoph Klose



2. Vorsitzender
Hans-Jörg Kohl



Stefan Golissa Bedachungen

Meisterbetrieb

Ihr Fachbetrieb für Dachdeckerarbeiten:

- Bedachungen
- Bauklempnerei
- Schieferarbeiten
- Fassadenbau
- Planung und Ausführung von Schallschutz-Dächern
- Kunststoffabdichtungen
- Dachfenstereinbau
- Balkon- und Terrassenabdichtung
- Reparaturen aller Art

Ihr Fachbetrieb für Gebäudeenergieberatungen:

- Große Gebäudeenergieberatungen
- Gebäude-Check Energie
- Verbrauchsausweise
- Bedarfsausweise:
einfaches Verfahren,
detailliertes Verfahren

Ihr Fachbetrieb für den Solaranlagenbau:

- Planen und Auslegen
von Photovoltaikanlagen
- Solar-Check NRW
- Wirtschaftlichkeits-
berechnungen
- Montage der geplanten
Anlagen von Dach bis Keller

**Stefan Golissa Dachdeckermeister · Betriebswirt (HWK)
Gebäudeenergieberater im Handwerk · Solarteur®**

Nagelsweg 23 · 40474 Düsseldorf

Telefon: +49 211 24 82 16 21 · Mobil: +49 172 7 95 07 43

Telefax: +49 211 24 09 21 25

www.Golissa.com · info@Golissa.com

Vorstand



Geschäftsführer
Martin Keßler



Beauftragter für Sponsoring
Martin Meyer



Schatzmeister
Heinz Paffen



„SCHÜTZ DAS, WAS DIR WICHTIG IST.“

Das Leben passiert. Wir versichern es.



Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL 

Vorstand



Literat
Peter Mayer



Beirat
Simon Gutschmann



Administration
Bernhard Thibol

Sessionsorden 2021 / 2022



Ordensmotiv 2021 / 2022

Die Mitte Düsseldorfs Der Weissfräcke-Orden der Session 2021/22

Am 18. Dezember 1992 traf man sich zur feierlichen Eröffnung der von Richard Zeuner gestalteten Bronzeplakette, die laut der umlaufenden Inschrift den geografischen Mittelpunkt unserer Landeshauptstadt markieren soll. Initiatoren waren die alten Herren des Heimatvereins Alde Düsseldorf. Der Pressesprecher der Düsseldorfer Bank als Stifter übergab mit launigen Worten die Bronzeplakette an den damaligen Oberbürgermeister Klaus Bungert. Abgerundet wurde die kleine Feier durch einen Gesangsvortrag des Mundartduos Flönz und Röggelche, die ein eigens komponiertes Inaugurationslied für den Mittelpunkt, trotz miesem Regenwetters, zum besten gaben. Wäre es eine Weissfrackveranstaltung gewesen, hätte man auf ein opulentes Bufett sicherlich nicht verzichtet.

Weniger stimmig als die Einweihungsfeier erwies sich die Markierung der Bronzeplakette.

Denn der wahre geografische Mittelpunkt Düsseldorfs befindet sich genau da, wo sich der Turm der Johanneskirche (Martin-Luther-Platz) gen Himmel reckt. Übrigens der höchste Kirchturm in Düsseldorf. Die angegebenen Koordinaten stimmen zwar exakt mit dem Standort der Bronzeplakette überein, sie bezeichnen aber nicht den geografischen Mittelpunkt, sondern den sogenannten Schwerpunkt der Stadt. Dieser befindet sich in der Tat dort, wo die Bronzeplakette liegt. Genauer: im Vorgarten des dortigen Hauses. Dort würde die Plakette aber nicht genügend auffallen. Mitarbeiter des städtischen Vermessungsamtes hatten diesen Schwerpunkt Anfang der 90iger Jahre mathematisch errechnet.

Das Ergebnis wurde in einem Praxistest verifiziert: Man klebte die Umrisse von Düsseldorf auf eine Sperrholzplatte und schnitt die Umrisse des Stadtgebietes exakt heraus. Genau unter dem errechneten Punkt auf der Hans-Sachs-Straße wurde dann die Holzplatte auf einer Nadel gelagert. Die Silhouette ruhte unbeweglich auf der Nadel.

Wer nach der Plakette suchen möchte: In den Vorgärten auf blaue Schäfchen achten. Wer die gefunden hat, sollte auch die Plakette sehen (außer im Herbst).

Hugo Liedtke

FABRIKVERKAUF

Mittwoch & Donnerstag 9:00 - 13:00 Uhr
Freitag 10:00 - 17:00 Uhr
Samstag 9:00 - 13:00 Uhr



**HERBERT
NEUKIRCHEN
& SOHN**
FLEISCHWAREN - GROSSEHANDEL UND FABRIKATION

**FLEISCHWARENZENTRUM
DUISBURG-SÜD**

BECKERFELDER STR. 70 | 47269 DUISBURG
TELEFON: 0203 . 71 03 40
WWW.FLEISCHWAREN-NEUKIRCHEN.DE

100 JAHRE

... Ihr kompetenter
Partner



M+S Marketing

**GOTHE
EDELSTAHL**



Druckerstr. 12-20
41238 Mönchengladbach
www.Gothe-Edelstahl.de



Ehrungen · Neuaufnahmen · Jubiläen

Unsere Jubilare

1 x 11 Jahre

Thomas Dopheide

Udo Brune

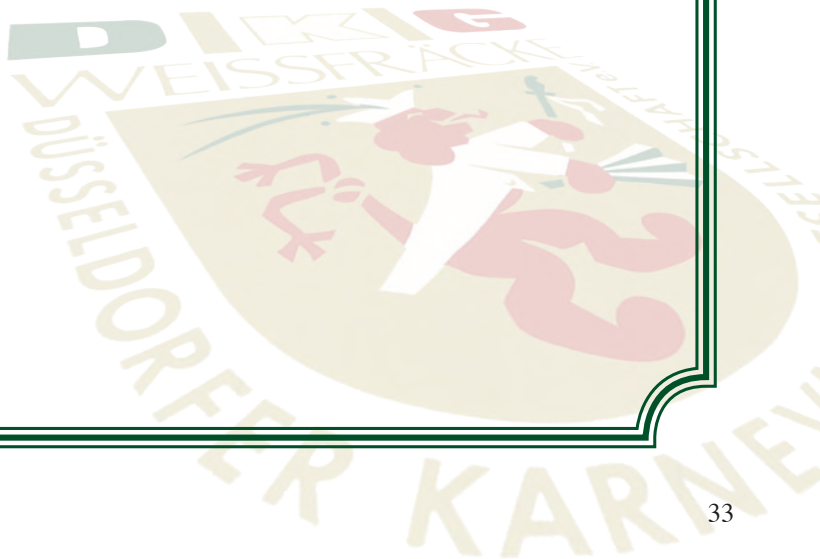
2 x 11 Jahre

Maurizio Scardino

Klaus Hammes

Neu im Senat

Marc Wilhelm Held



Impressionen





Liebe Freund*innen des Rheinischen Karnevals,

ich freue mich sehr, als Oberbürgermeisterin der Bundesstadt Bonn zum ersten Mal der Düsseldorfer Karnevals-Gesellschaft e.V. Weissfräcke meine Grüße und besten Wünsche für die Sessions 2021/2022 mit auf den Weg zu geben.

Eine Session liegt hinter uns, wie sie keiner für möglich gehalten hätte - ohne die zahlreichen Karnevalsveranstaltungen und Feierlichkeiten. Statt ausgiebig zu feiern, musste Abstand zum Schutze unserer Gesundheit gehalten werden. Umso größer ist nun die Vorfreude auf den Moment, wenn wieder gemeinsam getanzt und gesungen werden kann.

Gemeinsam feiern wir, Bonn und Düsseldorf, diese Session auch wieder auf dem Schiff, wo das Bonner Prinzenpaar die Düsseldorfer Jecken während der Session auf Ihrer Flusskreuzfahrt besucht. Ich danke der DKG Weissfräcke für den Besuch in unserer Stadt und die jahrzehntelange Pflege der Freundschaft der rheinischen Karnevalshochburgen Bonn und Düsseldorf. Im Herzen sind wir alle vereint!

Ich wünsche allen eine jecke und gesunde Session und sende von Herzen Grüße an die Stadt am Rhein ein Stück flussabwärts.

Ihre

Katja Dörner
Oberbürgermeisterin
der Bundesstadt Bonn

Foto: Schafgans/Bundesstadt Bonn



Närrische Impfaktion fand lebhaftes Echo:



45 PIKSE GEGEN



DAS CORONA-VIRUS

„Jede Impfung ist ein Erfolg im Kampf gegen das Corona-Virus – insofern sind wir mit dem Ergebnis auch sehr zufrieden.“ Mit diesen Worten zog CC-Präsident Michael Laumen am 11. September eine positive Bilanz der ersten Impfaktion in der Geschichte des Comitée Düsseldorfer Carneval e.V.

Zwei Monate vor Hoppeditz Erwachen hatten sich in der Wagenbauballe an der Merowinger Straße bzw. im Westdeutschen Diabetes- und Gesundheitszentrum am Hohensandweg von 11:11 bis 15 Uhr insgesamt 45 Kinder, Jugendliche und Erwachsene im Alter von 12 bis 80 Jahren unter fachärztlicher Aufsicht mit den Präparaten von BioNTech/Pfizer, Moderna, AstraZeneca oder Johnson & Johnson gegen Covid-19 impfen lassen. Während Prof. Dr. med. Stephan Martin die Vakzine am WDGZ verimpfte, agierte in der Wagenbauballe die mobile D.LIVE-Impfstation mit Teamleiterin Sandra Kiwitz und Dr. Lena Wollschläger an der Spitze.

Viele Teilnehmer*innen der Impfaktion, die auf Anregung der Karnevalsfreunde der katholischen Jugend (KaKaJu) gestartet wurde, nutzten den Besuch in der Wagenbauballe, um sich bei geführten Rundgängen über die sonst hinter verschlossenen Türen stehenden Rosenmontagswagen zu informieren. Grillwürstchen und alkoholfreie Erfrischungsgetränke gab es ebenso gratis wie den einstündigen Auftritt von Heinz Hülshoff, der das Open-Air-Publikum mit seinen bekannten Liedern begeisterte.

Zu den Gästen der Veranstaltung gehörte auch das designierte Prinzenpaar Dr. Dirk Mecklenbrauck und Uäsa Katharina Maisch. Für die Venetia in spe hatte der CC-Präsident sogar einen großen Blumenstrauß parat: die künftige Karnevalsprinzessin feierte nämlich an diesem Tag Geburtstag.

■ Hans-Peter Suchand

**Närrische
Impfaktion**
11.09.2021 ab 11:11 Uhr
Wagenbauballe
Merowingerstr. 86
40225 Düsseldorf





Ehrenmützenträger

Albrecht	Petra	
Bellinghausen	Axel	
Bendels	Werner	
Breuckmann	Manfred	
Clauß	Wolf-Joachim	Generalmajor a.D.
Erwin	Hille	
Faßbender	Horst	
Füllenbach	Elias	Pater
Geisel	Thomas	Oberbürgermeister a.D.
Groß	Johannes	
Hecker	Margret	
Hilger	Jürgen	
Ilbertz	Sabine	Venetia 2019/2020
Kapfer	Peter	
Köberle	Walter	
Kock	Marianne	
Lienenkämper	Lutz	Finanzminister NRW
Oxenfort	Engelbert	
Pütz	Jean	
Schenkelberg	Herbert	Polizeipräsident a.D.
Thelen	Franz-Josef	
Thelen	Hans-Peter	
Zilian	Renate	Pfarrerin

Närrische Ruhmesmeile



Am 27. August 2021 war es soweit: Am Hoppe-ditzplätzken in der Düsseldorfer Altstadt wurde die „Närrische Ruhmesmeile“, der „Walk of Fame“ der Düsseldorfer Prinzenpaare, feierlich enthüllt. In dieser „Närrischen Ruhmesmeile“ werden die Prinzenpaare seit der Session 1893/94 bis zur Session 1976/77 auf großen Bronzetafeln geehrt, ab der Session 1977/78 - Prinzenpaar in dieser Session: Prinz Engelbert I und Venetia Almuth Oxenfort

- wird jedes Prinzenpaar einzeln mit einer großen bronzenen Pritsche auf Stern dargestellt. Entstanden ist die Idee dieser Ruhmesmeile vor einigen Jahren durch die seinerzeitige Vorsitzende des Förderverein Düsseldorfer Karneval, Angela Erwin, und konnte jetzt unter ihrem Nachfolger Josef Hinkel realisiert werden. Entworfen wurden die Pritschen und die „Närrische Ruhmesmeile“ an der Mauer zwischen dem Hoppe-ditzplätzken und dem „En de Canon“, sowie dem Haus des Karnevals, von Pia Oertel, Kunstakademieabsolventin und Venetia der Session 2013/14.



Ausgeführt wurden die Arbeiten unter der Federführung von Professor h.c. Karl-Heinz Schmäke.

Zur feierlichen Enthüllung der „närrischen Ruhmesmeile“ waren Mitglieder des Fördervereins Düsseldorfer Karneval, Prinzenpaare der vergangenen Sessionen und das designierte Prinzenpaar, das Comitee Düsseldorfer Carneval, Karnevalisten der Düsseldorfer Karnevalsvereine sowie Sponsoren zugegen.



Wer die „närrische Ruhmesmeile“ bereits besucht hat, dem mag aufgefallen sein, dass die WEISSFRÄCKE dort an prominenter Stelle als Förderer dieses Projekts verewigt sind. Ermöglicht wurde dies durch die überaus großzügige Unterstützung durch unsere Senatoren.

Die Gesellschaft bedankt sich an dieser Stelle herzlichst bei unseren Senatoren für die auch hier geleistete Förderung.

Pänz en de Bütt

Goldener Lackschuh verliehen an fürstlichem Ort

Das Schloß Jägerhof gehört mit dem Hofgarten zur höfischen, zur fürstlichen Vergangenheit der Stadt Düsseldorf. Im 18. Jahrhundert erbaut vom Kurfürsten Karl Theodor, der zugleich Herzog von Jülich-Berg mit der Hauptstadt Düsseldorf war, erlebte es eine bewegte Geschichte, über die Napoleonischen Kriege und den Übergang in den Besitz des preußischen Königshauses, bis hin zum 2. Weltkrieg, in dem es stark beschädigt wurde. Wieder aufgebaut wurde es im Jahr 1950 vom Architekten Helmut Hentrich, der einige Jahre später auch das Dreischeibenhaus, damals ein markantes Wahrzeichen der Landeshauptstadt, erbaute. Hier fanden sogar einige Empfänge der jungen Bundesrepublik statt.



Quelle: Wikipedia

Apropos Empfänge (Achtung, Übergang ...) Die Weissfräcke hatten das Schloß, genauer gesagt, das dort seit 1987 befindliche Goethe-Museum schon einmal im Rahmen einer Einladung besichtigt und so einen guten Kontakt zu dessen Direktor Professor Christof Wingertzahn hergestellt. Mit dem Wegfall der Sessionseröffnung als traditionellem Rahmen für die Verleihung des Förderpreises der Senatoren musste hierfür eine andere Platt-

form gefunden werden. Ein Empfang im neuen Jahr war im Gespräch, aber wie und wo? Durch Vermittlung unseres Vorstandsmitglieds Martin Meyer gelang es überraschend, das Schloß Jägerhof für diesen Anlass zu gewinnen. Damit hatte die Verleihung des Goldenen Lackschuhs einen ebenso prominenten wie festlichen Rahmen bekommen! So trafen sich



Foto: U. Neubauer

am 12. Januar 2020 die Senatoren und Elferräte der Weissfräcke im Schloß, um der damaligen Preisträgerin, dem Projekt Pänz en de Bütt, den Förderpreis zu überreichen.

Dieses Projekt wurde 2008 vom damaligen Prinzenpaar Josef Hinkel und Barbara Oxenfort ins Leben gerufen, um junge Nachwuchskünstler für den Düsseldorfer Karneval zu gewinnen und zu fördern. Seither wird es vor allem von Barbara Oxenfort mit viel Engagement fortgeführt und hat schon einige vielversprechende Talente hervorgebracht. Die Laudatio hielt Senatssprecher Stefan Winkler-Nottscheidt und die ehemalige Venetia nahm denn auch den Förderpreis von ihm entgegen, bestehend aus einem Preisgeld und einem künstlerischen Präsent in Form eines Gemäldes von Lothar Taube, das einen Stern mit goldenen Lackschuhen über der Silhouette von Düsseldorf zeigt. Auch Mitgründer Josef Hinkel und der damalige Oberbürgermeister Thomas Geisel ließen es sich nicht nehmen, das Projekt noch einmal zu würdigen und zu gratulieren. Beim anschließenden Sektempfang wurde Professor Wingertzahn nochmals ausdrücklich für die Ehre gedankt, diesem Anlass einen so festlichen Rahmen im Goethe-Museum ermöglicht zu haben.

Bis zum nächsten Report

Euer

Kleiner Weissfrack



Der Weissfräcke-Stammtisch

„Gibt es jetzt eigentlich noch einen Stammtisch, oder nicht?“



Diese Frage haben sich manche Weissfräcke in den letzten 2 Jahren das eine oder andere Mal gestellt. Natürlich hat die Corona-Pandemie dabei eine Rolle gespielt, denn während der Lockdowns kam natürlich auch dieses Treffen zum Erliegen. Wahr ist aber auch, dass der Stammtisch als eines der ältesten regelmäßigen Treffen in den letzten Jahren sehr unterschiedlich besucht wurde. Es gab Treffen mit 20 oder mehr Teilnehmern, die z.B.

im Jagdzimmer der Schumacher-Brauerei gemütlich tafelten. Später reservierten wir einen Tisch im vorderen Bereich des Goldenen Kessels, da das für die durchschnittliche Anzahl von Besuchern ausreichte.

Manchmal verloren sich aber auch 3 Mitglieder am reservierten Tisch. Noch vor Beginn der Pandemie entschloss sich deshalb der Vorstand, die regelmäßige Tischreservierung aufzuheben. Das Angebot, sich am ersten Mittwoch jeden Monats zu treffen, blieb bestehen, es war jedoch der Initiative der Mitglieder überlassen, diese Gelegenheit wahrzunehmen und der Erschienenen, sich an freie Tische zu setzen. Gefühlt war der Stammtisch jedoch kein realer Termin mehr, den viele Mitglieder auf dem Radar hatten. ‚Den Stammtisch gibt’s nicht mehr‘, war hier oder da zu hören. Aber das ist falsch.





Ein harter Kern (dienst-)älterer Weissfräcke hält völlig ungerührt der Pandemie-Unterbrechung oder sonstiger Ereignisse sowohl vor, als auch nach dem Ende des Lockdowns diesen schönen Brauch aufrecht. Ohne die große Trommel zu rühren, hat sich ein Kreis von 6-8 Personen gebildet, die sich spontan verabreden und dann bei Bedarf auch einen Tisch für den nächsten Termin reservieren. Es gibt nicht wenige, die sagen, dass,

abgesehen von der Närrischen Schiffstour, der Stammtisch die beste Gelegenheit ist, gemütlich zusammen zu sitzen, zu klönen und dabei ein leckeres Bierchen zu heben. Und das 11-12 mal pro Jahr. Dem ist beizupflichten, deshalb sollten wir diese regelmäßige Gelegenheit zum Austausch auch beibehalten.

„Den Stammtisch gibt es schon seit über 40 Jahren, und den werden wir natürlich fortsetzen“, ist sich ‚Urgestein‘ Hans-Werner Mertens sicher. „Wir haben eine mehr oder weniger feste Stammesetzung, freuen uns aber über jeden aus unserem Mitgliederkreis, der dazustößt.“

Wer also Lust auf ein geselliges Treffen im Kreis der Weissfrackfreunde hat, kann sich gerne bei ihm oder Hubert Schneider melden, um sich für den nächsten Termin anzumelden und dafür zu sorgen, dass ausreichend Plätze reserviert werden. Natürlich kann man auch spontan in den Goldenen Kessel kommen, und die Runde der Weissfräcke suchen. Der Stammtisch-Brauch existiert und wird weiter gepflegt!



Bis zum nächsten Report
Euer
Kleiner Weissfrack

Düsseldorfs kreative Karnevalisten

Die Narren sorgen in der Krise für kleine Lichtblicke



Weissfräcke-Präsident Burkard Brings im Februar 2020.

Foto: Ute Neubauer

Düsseldorf Die Corona-Krise machte den Karnevalisten für die aktuelle Session einen gewaltigen Strich durch die Rechnung. Doch auch in der Pandemie zeigen sich die Narren findig.

Keine Prunksitzungen oder Schiffstouren, kein Altweiber und Rosenmontagsumzug in dieser Session – doch so ganz geschlagen wollen sich die Karnevalisten wohl nicht geben. So ließen etwa die Weissfräcke jetzt ihren Orden fertigstellen. „Der zeigt in diesem Jahr unser Rathaus, und vielleicht gilt er ja sogar zwei Jahre“, teilt ein Sprecher mit. Dazu feiert Präsident Burkard Brings ein jeckes Jubiläum: 2x11 Jahre.

Als hätten sich die Narren abgesprochen: 2x11 Jahre zelebriert auch der Förderverein Düsseldorfer Karneval (FDK) in diesem Januar. Mitgliederzahl: 11. Der erste Vorsitzende vor 22 Jahren war Heinz Lindermann, als der Verein offiziell eingetragen wurde.

Für die Prinzensgarde Blau-Weiss ist zudem der 12. Januar 1927 ein ganz besonderes Datum. Vor 94 Jahren hatte die Gesellschaft bei einem Feldlager ihren ersten urkundlich erwähnten Auftritt. Die Narren nahmen ihren Feiertag zum Anlass, um das Feldlager am En de Canon wenigstens symbolisch zu eröffnen. (bpa)

Rheinische Post 12. Februar 2021

Top-Karnevalisten

in Düsseldorf sprechen über eigenartigen Rosenmontag:
„Emotional vorbereiten kann man sich nicht“



Burkard Brings von den Weissfräcken (l.) und Lothar Hörning von der Garde Blau-Weiss schmeissen Kamelle vor dem Haus den Karnevals. Ihr größter Traum: „Jemand würde sagen, es dürfte wieder gefeiert werden.“
Foto: Bretz, Andreas (abr)

Zwei Düsseldorfer Top-Karnevalisten über Rosenmontag in der Corona-Krise, jecke Träume und die Herausforderung einer Präsidentschaft.

Burkard Brings:

Ich habe gerade ein Grußwort an alle Weissfräcke verfasst, dass über Newsletter rausgegangen ist. Ich bin sehr traurig, weil es ja auch meine Jubiläumssession ist, ich sehe aber auch die Notwendigkeit und befürworte den Ausfall des Karnevals, weil die Gesundheit nun einmal vorgeht. Die letzten Wochen waren eigenartig. Es macht einen wehmütig. Was mir am meisten gefehlt hat, das ist der persönliche Kontakt.

Lothar Hörning:

Mir geht es grundsätzlich gut, natürlich vermisse ich Rosenmontag. Ich bin aber jemand, der Rosenmontag nicht als einzigen Höhepunkt sieht. Denn trotz Corona haben wir als Verein eine intensive Session hingelegt.

Was machen Sie am Rosenmontag?

Brings:

Ich habe frei, ich habe nichts geplant. Ich werde ausschlafen, mit meiner Frau frühstücken – natürlich karnevalistisch angehaucht mit Berlinern. Dann gehe ich eventuell eine Runde spazieren. Vielleicht schaue ich mir was Karnevalistisches digital an. Das wird alles sehr ungewohnt sein. Emotional vorbereiten kann man sich gar nicht. Es wird was fehlen, aber es gibt Menschen, die auf viel mehr verzichten müssen.

Ist das für Sie ein Thema, sich emotional auf diesen vollkommen anderen Rosenmontag einzustellen?

Hörning:

Corona-konform habe ich drei Termine, wo sich zwei Personen treffen und mit einem Bier auf Rosenmontag anstoßen. Abends schaue ich mir den Blau-Weiss-Stream an – das ist eine Sitzung, die schon aufgezeichnet wurde. Das sorgt auch für Karnevals-Feeling.

Womit könnte man Sie am Rosenmontag irgendwie positiv überraschen?

Brings:

Eigentlich nur, wenn jemand käme und sagen würde, das war alles nur ein böser Traum, rauf auf den Wagen!

Hörning:

Wenn man mir sagen würde, man dürfte ab dem 11.11. wieder feiern. Das wäre natürlich eine wunderschöne Botschaft.

Gerade ging eine Zahl durch die Medien, die gewaltig ist: 1,5 Milliarden – zu wirtschaftlichen Schäden in dieser Höhe führt laut Institut der deutschen Wirtschaft (IW) der Ausfall des Karnevals wegen des Corona-Lockdowns. Müssen Sie da schlucken?

Hörning:

Es löst kein Erstaunen aus, weil in der ganzen Corona-Zeit überall Milliarden-Schäden entstanden sind. Was mich mehr bewegt: Bei dem schönen Wetter gerade tut es schon weh, dass die Leute keinen Umsatz machen. Denn wir Karnevalisten haben ja die Jahre vorher gefiebert wegen des Wetters. Bei dem Kaiserwetter gerade wäre ein bombastischer Umsatz für alle drin gewesen. Das tut weh.

Brings:

Die 1,5 Milliarden habe ich auch zur Kenntnis genommen und sofort gedacht: Oh, das ist doch mehr, als ich dachte. Mir war schon klar, dass Karneval ein gigantischer Wirtschaftsfaktor ist, aber diese Zahl hat mich dann doch sehr beeindruckt und nachdenklich gestimmt.

Herr Hörning, Sie sind ein Top-Manager bei Grohe und Sie, Herr Brings, Marketing- und Vertriebsleiter bei der Werkstatt für angepasste Arbeit. Helfen Ihnen Ihre „bürgerlichen“ Jobs dabei, auch im Karneval kluge Strategien zu fahren?

Hörning:

Ein Verein muss ja gemanagt werden, und gerade jetzt in der schwierigen Corona-Zeit ist das Management noch viel wichtiger. Es hat mir geholfen, zu sehen, was große Unternehmen machen. Ich habe viele Podcasts gehört, und aus diesen ganzen Gesprächen habe ich auch Vieles für Blau-Weiss abgeleitet.

Brings:

Das wird mit Sicherheit so sein. Ich bin der Repräsentant der Gesellschaft nach draußen, der Vertriebler eben. Da geht es auch sehr um Außenwirkung.

Herr Brings, vor gut 22 Jahren war es eher ungeplant, dass Sie bei den Weissfräcken landen. Ihr Vorgänger Dieter Linssen hatte da seine Hände im Spiel. Wie dankbar sind Sie ihm?

Brings:

Er war eine Karnevals-Legende, der war der Typ des Grandseigneurs. Er wohnte wie ich in Meerbusch-Osterath. 1997 lud ich ihn zu einer Feier ein: 1 x 11 Jahre Präsident der kleinen Karnevalsgesellschaft Fettnäpke. Drei Monate später rief er mich an. Ich war beeindruckt und ehrfürchtig: Die Weissfräcke waren damals schon die Lackschuh-Vorzeigesellschaft. Und ich war erst 33, da war das schon eine große Herausforderung.

Da kam ich dann an als jüngster Präsident Düsseldorfs, als junger, dynamischer Volkskarnevalist übernahm ich diese gediegene Gesellschaft. Ich bin heute noch davon überzeugt, dass das eine gute Entscheidung war. Es ist eine absolut familiäre Gesellschaft, alles läuft sehr freundschaftlich ab.

Herr Hörning Sie waren 1 x 11 Jahre Präsident der KG Regenbogen, jetzt bei Blau-Weiss, einer schicken Garde, der Garde der Venetia. Wie groß war die Umstellung hier?

Hörning:

Die beiden Vereine kann man nicht vergleichen. Und auch das ist besonders: Die KG Regenbogen habe ich gegründet und auf den Weg gebracht. Meine jetzige Aufgabe ist es,

ALLES RUND UM



KARNEVAL



Orden & Pins

Uniformen

Vereinsbedarf

Kostüme

Partyartikel

Ballons

Schilder & Stempel

und vieles mehr...

Im Karnevalskaufhaus
auf über 1.500 qm in der
Longericher Straße 239a
oder im Internet auf
www.karnevals-kappes.de



Longericher Str. 239a
50739 Köln Longerich
Telefon: 0221 - 599 49 26
www.kappes-koeln.de

KAPPES

Schilder-Express Kappes OHG



Schilder
Gravuren



Orden
Pins



Stempel
Zubehör



Galvanik
Veredelung



Kostüme
Karnevalsartikel



Partyartikel
Ballons



Vereins-
bedarf



Uniformen
Karnevalsmützen

eine geschichtsträchtige Garde, die aus dem 18. Jahrhundert stammt, ein Stückchen zu begleiten und das Brauchtum am Leben zu erhalten.

Das aktuelle Karnevalsmotto lautet „Wir feiern das Leben“. Ist das auch Ihr Lieblingsmotto? Oder fallen Ihnen andere ein?

Brings:

„Nit quake – make“ oder „läwe on läwe losse“ – die gefallen mir am besten. „Uns kritt nix klein – Narrenfreiheit, die muss sein“ – das war mir eindeutig zu lang.

Hörning:

„Wir feiern das Leben“ trifft mein Lebensgefühl. Ich feiere das Leben immer. Und somit beflügelt mich dieses Motto. Und auch einen Verein. So ein Motto ist eine schöne Untermalung.

Glauben Sie, dass es nächstes Jahre wieder Karneval geben wird?

Hörning:

Die Hoffnung stirbt zum Schluss. Ich gehe im Moment davon aus, dass wir reduzierter feiern werden. Wir müssen langsam wieder anfangen. Von Null auf 70 und dann auf 100 Prozent.

Brings:

Ich befürchte, dass es zunächst wieder Probleme gibt mit Schützenfest und Kirmes. Das wird vermutlich auch nicht im üblichen Rahmen stattfinden können. Was den Karneval angeht, könnten wir Glück haben und an Schmitz Backes vorbei schrammen und Glück haben, aber auch dafür gibt es keine Garantie.

Von Brigitte Pavetic - Redakteurin



Düsseldorf:

Weissfräcke überraschen Schumacher-Köbesse mit 2.500 Euro



„Ohne Worte, Tränen in den Augen und Gänsehaut“ so fasste die Schumacher-Chefin Thea Ungermann ihre Gefühlswelt zusammen, als sie gemeinsam mit ihren Köbessen am Mittwoch (17.2.) einen Scheck über 2.500 Euro von der DKG Weissfräcke in Empfang nahm. Die Lackschuh-Karnevalisten hatten eine Aktion gestartet, bei der ein „Köbes-Schwein“ mit dem Geld gefüttert wurde, dass in einer normalen Karnevalssession als Trinkgeld bei den Brauerei-Mitarbeitern gelandet wäre.



Die feierliche Übergabe an Aschermittwoch im Hof des Schumacher Stammhauses an der Oststraße

Die Gaststätten haben geschlossen und die Karnevalssession fällt aus. Das ist nicht nur bitter für die Karnevalisten, es macht sich auch bei den Köbessen bemerkbar. Die guten Geister der Hausbrauereien sind fast alle in Kurzarbeit oder gekündigt. Das Trinkgeld macht bei ihnen einen wesentlichen Bestandteil ihres Lohnes aus und das Kurzarbeitergeld ist nur auf ihren Grundverdienst angelegt.



Dr. Christoph Klose (rechts) ist der 1. Vorsitzende der DKG Weissfräcke

Aber kein Karneval, keine Gäste, kein Trinkgeld. Das wollten die Weissfräcke ändern. Ex-Prinz Martin Meyer hat seine Lackschuhkarnevalisten für die Idee begeistert: Trinkgelder für die Köbese sammeln. Die Weissfräcke und befreundete Karnevalisten ließen sich nicht lange bitten und so kamen in rund zehn Tagen 2.500 Euro zusammen. Am Aschermittwoch übergaben Dr. Christoph Klose und Martin Meyer den Spendenscheck an die Köbese des Brauerei-Partners Schumacher. 40 Köbese gehören zum Team, das sich über das unerwartete Geschenk freute.



Thea Ungermann und ihr Team sind sprachlos und gerührt von der Aktion

Nun hoffen Köbese, Weissfräcke und viele Freunde des Düsseldorfer Altbiers, dass der Lockdown bald ein Ende hat und die Lokale endlich wieder öffnen dürfen.

AUF DEN **STRABEN**
ALLES GEBEN

SO **FEIERN** WIR BEI SENZ
DAS LEBEN

SPEZIALTRANSPORTE
für PKW, LKW & Landmaschinen
in ganz Europa

EXKLUSIVTRANSPORTE
in geschlossenen Trailern für Racing,
Oldtimer und hochwertige Automobile



SENZ
DÜSSELDORF

ÜBER 50 SPEZIALTRANSPORTER.
ÜBER 100 JAHRE FIRMENGESCHICHTE.

www.SENZ.de

Kirmes-Treff

in der Buscher Mühle



Auch im Sommer 2021 warf Covid 19 seinen langen Schatten auf die Düsseldorfer Veranstaltungen. So fand auch diesmal das traditionelle Kirmes-Treffen nicht auf der Oberkaseler Rhein-Kirmes, sondern in der Buscher Mühle in Derendorf statt. Unser Ex-Prinz Martin Meyer hatte es als Baas der Derendorfer Jonges möglich gemacht, dass sich die WEISSFRÄCKE wie schon im letzten Jahr in

deren Vereinsheim treffen konnten. Bei schönem Wetter und kühlen Getränken freuten sich alle Teilnehmer auf das persönliche Wiedersehen.

Kulinarisch wurde dabei Einiges geboten, denn unser Elferratsmitglied Herbert Neukirchen hatte sich zum Grillen etwas Besonderes einfallen lassen. So waren die Würstchen durch entsprechende Gewürze in den Deutschlandfarben Schwarz, Rot, Gold eingefärbt, welches dem zweiten Event an diesem Abend die richtige Einstimmung gab.

In dem Treffen wurden nämlich auch die Sieger und Preisträger der Fußball-Tippspiele der WEISSFRÄCKE gekürt. Dabei gab es gleich zwei Sieger zu feiern. In dem Tippspiel der Bundesliga Saison 2020/21 konnte unser Freund und Elferratsmitglied Gerrit Nawracala (alias „Soednorwäjer“) den Sieg für sich verbuchen. Er freute sich sehr über seinen Preis, ein Jahreslos der Aktion Mensch. Vielleicht hat er ja neben seinem Tipperglück auch noch Losglück.



Den Sieger des Tippspiels zur Europameisterschaft konnte Maurizio Scardino (alias „Don Mauro“) erringen. Als gebürtiger Italiener sagte er treffsicher die meisten Ergebnisse der Spiele richtig voraus und erhielt als Preis Bier aus dem Land der Endspielteilnehmer Italien und England.

Bei so viel Gesprächsstoff wurde der Abend noch lang und erst spät fanden die letzten Gäste ihren Weg nach Hause.

Bernhard Thibol

11 Fragen an ...

... unser Elferrats-Mitglied Christian Feies



Wo und wann bist Du geboren?

In Düsseldorf am 21.11.1978

Ein Lebensmotto oder eine Devise für den Alltag?

Lebe jeden Tag, als wäre es dein letzter - man weiß ja nie

Der engere Kreis weiß es zwar, aber erzähle der Leserschaft mal kurz: Wie und durch wen bist du zu den Weissfräcken gekommen?

Durch Martin Meyer und Michael Riemer, Freunde und Vorstandsmitglieder der Derendorfer Jonges. Martin nahm mich mit auf den Freche Mädchen-Ball im Henkelsaal, wo ich auch gleich einen Sessionsorden bekam. Da

es mir gut bei den Weissfräcken gefallen hat, kam es fast schon zwangsläufig, dass ich dann in die Gesellschaft eingetreten bin.

Du bist inzwischen im Elferrat der Gesellschaft und hast dir rasch ein Betätigungsfeld gesucht ...

Ja das stimmt! Da ich gelernter Kfz-Elektriker bin, kümmere ich mich um die technischen Belange am Rosenmontagswagen.

Ein ‚Macher‘ also. Ich nehme an, das ist auch in deinem Heimatverein ‚Derendorfer Jonges‘ so?

Dort bin ich Beisitzer im Vorstand und organisiere den großen St. Martinszug in Düsseldorf-Derendorf.

Kommen wir nochmal zum Rosenmontagswagen. Seit Du dich darum kümmerst, hat sich einiges getan. Du hast dem Präsidenten ‚eine Stimme‘ auf dem Zug gegeben, und etwas Entscheidendes für die Sicherheit veranlasst ...

Naja, ich dachte, es wird doch Zeit, dass die Weissfräcke eine Beschallungsanlage auf dem Wagen haben, hat ja fast jede Gesellschaft. Den Stromgenerator dazu hat Martina

Ulrich gesponsort. Und dann gab es noch was am Fahrwerk zu tun, wir sagen dazu: „Der Wagen hat 2 Paar neue Schuhe bekommen, sprich 4 neue Reifen“. Die Reifen sind ein Sonderformat, war gar nicht so einfach, die zu beschaffen.

Deine Lieblingsveranstaltung bei den Weissfräcken?

Die Närrische Schiffstour

Dein bisher kuriosestes, bzw. lustigstes Erlebnis im Karneval?

Lustige Erlebnisse habe ich immer, wenn ich selber im Pfarrkarneval im Männerballett auf der Bühne stehe.

Es gibt noch eine besondere Sache, die mit Dir verbunden ist.

Stichwort: Teneriffa. Da hast Du für Aufsehen gesorgt. Wie kam das?

Ja, das war sehr schön! Ich hatte unser Ornat - den weißen Frack – an. Damit bin ich im Zug vor unserem Prinzenpaar Sabine und Martin mitgelaufen. Im Zug hatte ich auf einmal ein Mikrofon vor dem Gesicht, und ein Reporter von TV Teneriffa hat spontan während des Laufens ein Interview mit mir durchgeführt.

Noch irgendeine Idee auf Lager, was Du in Zukunft machen möchtest?

Mit meiner Familie viele schöne Momente erleben.

Vervollständige den Satz: Wenn ich bei der Schiffstour das Geschenk für die Kölner aussuchen dürfte, wäre es ...

... ein Wochenende in Düsseldorf in der nächsten Session, um Karneval bei uns mitzuerleben!

Vielen Dank Christian!

Das Interview führte
Der Kleine Weissfrack



FÜRST ARCHITECTS



FÜRST ARCHITECTS GmbH
Martinstraße 42 - 40223 Düsseldorf

Tel.: 0211 41668690
www.fuerst-architects.com

+grün
landschaftsarchitektur

Tel.: 0211 93070356
www.plusgruen.net
info@plusgruen.net

Veranstaltungen

SESSION 2021 / 2022

Samstag, 13. November 2021

FRACKZAUBER

Die drei Frackgesellschaften feiern gemeinsam die Sessionseröffnung mit einem stilvollen Abend im modernsten Ballroom Düsseldorfs.

Aufwendige, moderne Ball-Deko, extra-große Tanzfläche, moderate Eintrittspreise, tolle Partygäste in Abendgarderobe: was will man mehr? Das wird ein Partyhighlight.

Zwei Top-Bands allerersten Ranges wechseln sich auf der Bühne ab und geben alles, um die Gäste nonstop mit Musik vom Allerfeinsten zu unterhalten.

„**Ten Ahead**“ und „**Heavens Club**“ werden den Glamour-Faktor des Abends auf die Spitze treiben: außergewöhnlich gut energiegeladen und mitreißend. Garantiert!

Maritim Hotel, Maritim-Platz 1, 40474 Düsseldorf
Einlass: 19.00 Uhr · Beginn: 20.00 Uhr

Impressionen



Veranstaltungen

*Eine bundesweit
einzigartige Veranstaltung!!!*

SESSION 2021 / 2022

Samstag/Sonntag, 29./30. Januar 2022

KARNEVALISTISCHE SCHIFFSTOUR

Sie erleben Karneval in elegantem Ambiente an Bord des luxuriösen Flusskreuzfahrtschiffes MS WILLIAM WORDSWORTH.

Bereits vor dem Ablegen begrüßen wir die ersten Tollitäten, das Prinzenpaar der Vitusstadt Mönchengladbach erweist uns die Ehre. Nach gemütlichem Kaffeetrinken und **Kapitäns-Sekt-Empfang** genießen wir ein **5-Gang Menü** im gediegenen Restaurant. Im weiteren Verlauf des Samstagabends legen wir in Bonn an und empfangen das Bonner Prinzenpaar samt Gefolge, erleben einen karnevalistischen Programmpunkt und feiern dann bei **Live-Musik** bis in den frühen Morgen. Selbstverständlich wird gegen den späten Hunger auch noch ein Mitternachtsimbiss gereicht.

Am Sonntagmorgen steht für die Frühaufsteher ab 08.00 Uhr ein Frühstücksbüffet bereit, das sich ab 10.00 zu einem Brunch-Büffet erweitert.

Mittags begrüßen wir in Köln bei „Frei-Alt-Bier“ der Schumacher-Brauerei sowohl das Düsseldorfer Prinzenpaar mit dem Comitee Düsseldorfer Karneval, als auch das Kölner Dreigestirn mit dem Festkomitee Kölner Karneval.

Eine Begegnung, die in dieser Art nur an Bord des WEISSFRÄCKE-Schiffes stattfindet. Nach dem Empfang starten wir in Richtung Düsseldorf, stärken uns mit Kaffee, Kuchen und Sandwiches und erleben noch ein kleines karnevalistisches Programm.

WIR BEDRUCKEN FAST ALLES FÜR SIE!

Wenn Sie ihren Wunschartikel hier nicht finden, fragen Sie einfach bei uns nach!

Promo- & Streuartikel

Geschenkbänder
Lineale
Flaschenöffner
Schlüsselanhänger
Antistressball
USB-Sticks
Handfächer
Fußbälle
Handbälle
Buttons
Trillerpfeifen
RFID-Blocker
Klatschpappen
Lanyards
Schlüsselbänder
Luftballons

Home & Wellness

Schürzen
Handtücher
Tischläufer
Bademäntel bestickt
Getränkebecher
Gläser
Fotokissen
Foto-Puzzle
Brillenputztücher
Tassen & Kaffeebecher
Tischdecke
Tischsets
Küchenhelfer

Essen & Trinken

Adventskalender
Zuckersticks
Schokoladen-Täfelchen
Getränkedosen
Gummibärchen
Kaffee-Keks-Stereo
Bonbons
Fruchtkaramellen
Jelly Beans
Energy- und Brausesticks
Frucht-Dragees
Kaugummi-Dragees

Outdoor & Freizeit

Feuerzeuge
Flaschenöffner
Schlüsselanhänger
Regenschirme
Bälle
Koffergurt
Edelstahl-tassen
Sonnenbrillen
Picknickdecke
Emaille Tassen
Luftballons

Technik & Multimedia

USB-Sticks
Kugelschreiber
Handyhüllen
Mousepads

Taschen & Beutel

Stoffaschen
Papiertragetaschen
Non Woven Taschen
Turnbeutel
Umhängetaschen

und mehr...

P.S.P

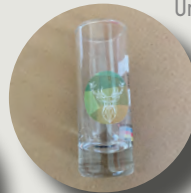
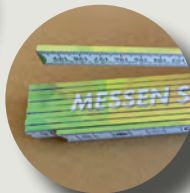
P.S.P. - Print Service Pfeiler

Corneliusstrasse 61 · 40215 Düsseldorf

Tel. 0211-209 55 55 · Fax 0211-209 55 57

print.service.pfeiler@t-online.de

Weitere Produkte /
Materialien und
Preise auf Anfrage.



Veranstaltungen

SESSION 2021 / 2022

Samstag, 12. Februar 2022

WEISSFRÄCKE PRUNKSITZUNG

Glanzvoller, spritziger Düsseldorfer Sitzungskarneval

Neben dem Besuch des Prinzenpaares erwarten Sie viele Spitzenkräfte des Rheinischen Karnevals, u.a. Swinging Funfares, Rumpelstilzchen, Kölsche Adler, Rhythmussportgruppe, u.v.m.. Außerdem wird eine bekannte Persönlichkeit die Närrische Reifeprüfung ablegen.

Rheinterrasse, Radschlägersaal, Joseph-Beuys-Ufer
Einlass: 18.11 Uhr · Beginn: 19.00 Uhr

HIMMEL & ÄHD

Gut essen und trinken auf rheinische Art



HIMMEL & ÄHD
Nordstraße 53
40477 Düsseldorf

Tel. 0211-4 98 13 61
E-Mail: info@himmel-aehd.de
www.himmel-aehd.de

SUSHI BAR TATAMI RÄUME TEPPANYAKI GRILLS
JAPANISCHE SPEZIALITÄTEN
RESERVIERUNGEN 0211 834 2620



hotel nikko düsseldorf

Immermannstraße 41 | benkay@nikko-hotel.de | nikko-hotel.de



もっと

Großer Preis des Rheinischen Karnevals

Bericht von der Trabrennbahn in MG



Was 3 mal stattgefunden hat, ist Tradition. Der karnevalistische Renntag auf der Trabrennbahn hat schon eine deutlich langjährigere Vergangenheit. Und die Weissfräcke sind auch schon seit 2013 dabei, vertreten insgesamt 7 mal die Düsseldorfer Farben beim StellDichein rheinischer Karnevalisten auf Deutschlands ältester Trabrennbahn. Zu diesem Event lädt der Mönchengladbacher Karnevalsverband um Gert Kartheuser und dem Trabrennverein unter Zugleiter Elmar Esser befreundete Verbände und Prinzenpaare aus dem Rheinland ein, je ein Rennen als Sponsor zu übernehmen.

Diesmal lag der Renntag noch außerhalb der Adventzeit, sodass die Karnevalisten in Ornat und Mütze erscheinen konnten. So traten für die Weissfräcke die beiden Elferräte Dieter Lang und Heinz Paffen an, um den Ehrenpreis und eine Abschwitzdecke mit unserem Vereins-Signet dem Sieger des 4. Rennens, Robbin Bot im Sulky von Janika Bo zu überreichen.



22.-30.1.2022

boot.de

Mein Abenteuer.
Genau jetzt.



! Tickets nur online!
Jetzt sichern unter
● boot.de

#FOLLOWTHECALL

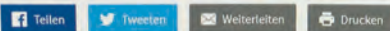


Messe
Düsseldorf



Das Treffen von Karnevalisten auf der Mönchengladbacher Trabrennbahn hat Tradition. Foto: Ilgner Dettief (ag)

Mönchengladbach. Auch die Prinzenpaare nahmen einmal im Sulky Platz.



Pferde und Karnevalisten sind seit Jahrzehnten Tradition auf der Rennbahn an der Niersbrücke. So waren am Samstag Prinzenpaare und Vereinsvertreter aus dem gesamten niederrheinischen Raum zu „ihren Renntag“ auf Deutschlands ältester Trabrennbahn erschienen. Deshalb würde **Elmar Esser**, Vorsitzender des Rennvereins, diese Tradition gerne fortführen.

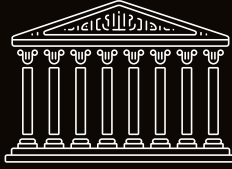
Nicht zu den eigentlichen Rennen, sondern eher zum Spaß, nahmen sowohl Mönchengladbachs Kinderprinzenpaar **Louis** und **Theresa** („Das war cool!“) als auch die Prinzen **Axel** und **Niersius Thorsten** im Sulky Platz. Wobei Thorsten Möhe hatte, das Pferd zu halten. Die anwesenden Prinzenpaare nahmen nach den jeweiligen Rennen in vollem Ornat die Siegerehrungen vor.

Gar nicht so einfach wie man denkt, wenn man das Pferd, das gerade noch Höchstleistung auf der Zielgeraden erbracht hat, dazu bringen will, einen Moment ruhig zu stehen. Aber Elmar Esser und sein Team vom Trabrennsport sind immer zur Stelle, um diesen Moment professionell zu unterstützen. Diese Siegerehrung war der RP übrigens das Titelfoto in ihrem Bericht von diesem Renntag wert.

Das Gladbacher Prinzenpaar bei der Gelegenheit auf das Schiff einzuladen, ist eine liebe Pflicht. Prinz Axel I. und Prinz Niersius Thorsten waren zwar erfreut über die Einladung, bedauerten aber, das Schiff schon vor der Abfahrt wieder verlassen zu müssen. Echte Feierbiester halt. Eine spontane Überlegung, doch einfach bis Bonn mitzufahren und mitzufeiern, konnte der Gladbacher Protokollchef geistesgegenwärtig verhindern.



Bis zum nächsten Report
Euer
Kleiner Weissfrack



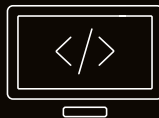
online-Forum.net

„Erfolg besteht darin,
dass man genau die Fähigkeiten hat,
die im Moment gefragt sind.“

Henry Ford



DESIGN



CODING



SERVICE



Die Familie der Weissfräcke

Adena	Roland
Bach	Daniel
Beck	Martin
Beining	Sebastian
Bieder	Ralf
Bolland	Lena
Brill	Albert
Brings	Burkard
Brost	Björn
Brune	Udo
Dopheide	Thomas
Droste	Felix
Dwillies	Heiko
Eke	Ferdi
Erdmann	Christian
Feies	Christian
Filipczak	Sören
Fischer	Manfred
Fulde	Jürgen
Fürst	Sebastian
Golißa	Stefan
Gothe	Bernd
Großmann	Peter
Gudert	Günter
Gutsmann	Simon



Schnappschüsse aus dem Urlaub, Familienfotos oder anspruchsvolle Makroaufnahmen: Verwandeln Sie Ihre schönsten Bilder in eine einzigartige Wanddecoration. Beim Material haben Sie die Qual der Wahl: Bilder auf Leinwand, Acrylglas & Co...

Acrylglas
42 x 60 cm **56,20 €**
60 x 85 cm **95,40 €**

Hartschaum
42 x 60 cm **52,70 €**
60 x 85 cm **87,90 €**

PVC-Plane
3 x 3 m **145,60 €**

alle Preise zzgl. 19% MwSt

Weiter Größen, Mengen und Material auf Anfrage.

P.S.P

P.S.P. - Print Service Pfeiler
Corneliusstrasse 61 · 40215 Düsseldorf
Tel. 0211-209 55 55 · Fax 0211-209 55 57
print.service.pfeiler@t-online.de



Hartschaum



Wabenkarton



Weichschaum



PVC-Plane



Acrylglasplatte

...und viele mehr



Die Familie der Weissfräcke

Hammes	Klaus
Hartmann	Sascha
Hinkel	Josef
Hocken	Jörg, Dr.
Hüls	Willi
Josko	Karl-Heinz
Joußen	Celena
Joußen	Christoph
Keßler	Martin
Keweloh	Gregor
Klassen	Egon
Klose	Christoph, Dr.
Koch	Heiner
Kohl	Hans-Jörg
Koschke	Stefan
Kruse	Bernd
Lang	Dieter
Lengau	Walter
Lenz	Rolf
Liedtke	Dominik
Liedtke	Hugo
Mareyen	Hansjost
Mayer	Peter
Mertens	Hans-Werner
Mertens	Ralf



Die Familie der Weissfräcke

Meyer
Meyer-Falcke
Minuth
Nachtkamp
Nawracala
Neukirchen
Olbertz
Opzondek
Paffen

Martin
Andreas
Siegfried H.
Wolfgang
Gerrit
Herbert
Peter
Willibald
Heinz





Die Familie der Weissfräcke

Perlick	Thomas
Peters	Werner
Pfützenreuther	Gerd
Puppe	Thomas
Pusch	Sven
Riemer	Michael
Rost	Timm
Scardino	Maurizio
Schade	Rolf
Schneider	Hubert G.
Schöneweiß	Dirk, Dr.
Schroers	Hans-Peter, Dr.
Selbach	Peter Georg
Senz	Jürgen
Thibol	Bernhard
Titze	Florian
Walerowski	Fabian
Wandkowski	Horst
Warnke	Nina
Wedepohl	Wolfgang
Weidig	Bernd
Weinforth	Josef, Dr.
Winkler-Nottscheidt	Stefan



Narrensicherer Schutz für Ihre Schätze!

Narren aufgepasst! Als starker Partner des Bund Deutscher Karneval e.V bieten wir Ihrem Verein besten Schutz für seine Schätze.

Ob Ornate, Vereinsfahnen oder das Equipment für das Sommerfest.

Versichern Sie Ihr Vereinsinventar jetzt gegen Schäden durch

Feuer, Einbruchdiebstahl, Leitungswasser, Sturm und Hagel –

einfach und kostengünstig.

Mehr Infos unter 0211 963-3707
oder www.ARAG.de/karneval



Sichern Sie jetzt Ihre Schätze!	
Versicherungs- summe	Ihr Beitrag im Jahr
bis 15.000 €	180 €
bis 30.000 €	330 €
bis 50.000 €	495 €



Wir feiern das Leben

Ökumenischer Gottesdienst zum Erntedank



Wir feiern das Leben – Unter dieser Überschrift stand der diesjährige Erntedank-Gottesdienst der DKG WEISSFRÄCKE, der am 1. Oktober 2021 in der Neanderkirche in der Düsseldorfer Altstadt stattfand.

Was hat Erntedank mit dem aktuellen Sessionsmotto des Düsseldorfer Karnevals zu tun?

Dankbarkeit dafür, dass eine wesentliche Ernte des Jahres darin bestand und besteht, dass in sehr schneller Zeit Impfstoffe entwickelt und verabreicht werden können?

Dankbarkeit gegenüber denen, die an der Aussaat (Entwicklung), Produktion und Verteilung dieser Ernte beteiligt waren, auch wenn diese Ernte nicht überall gewürdigt wird und die Verteilung dieser Ernte nicht immer gerecht ist?

Dankbarkeit zumindest dafür, dass unser Leben mit Hilfe dieser Ernte zukünftig wieder in den gewohnten Bahnen verlaufen kann und wir das Leben wieder mit Optimismus und Lebensfreude feiern können.

In seiner Predigt stellte Pater Elias Füllenbach einen interessanten Bezug zwischen Jesus Christus und dieser Lebensfreude her.

Grundsätzlich gilt die Kirche - losgelöst von einer konkreten Konfession - als ernsthaft und asketisch. So sind beispielsweise wenige Darstellungen aus Gotteshäusern bekannt, in denen die abgebildeten Personen - auch Jesus selbst - Lebensfreude zeigen.

Und nun das: Bei der Hochzeit zu Kana, zu welcher der noch jugendliche Jesus und seine Mutter eingeladen sind, hat die Hochzeitsgesellschaft die Weinbestände „trockengelegt“, wie der Speisenmeister (neudeutsch: Caterer) mit Erschrecken feststellt. Die Feier droht somit plötzlich zu „platzen“. Was macht Jesus? Damit die „Party“ weitergehen kann, wandelt Jesus als erstes öffentliches Zeichen Wasser in Wein, der Überlieferung nach ca. 600 Liter.

Auch ist an mehreren Stellen der Bibel davon die Rede, dass Jesus oft an geselligen Veranstaltungen, nicht immer mit „sozialadäquaten“ Personen (z.B. Zöllnern), teilgenommen hat, bei denen auch ausgiebig gegessen und getrunken wurde.

Man kann also ruhigen Gewissens sagen, dass auch Jesus Christus „das Leben zu feiern“ und die schönen Dinge des Lebens zu genießen wusste.

In diesem Bewusstsein ließen wir den Abend dann im Anschluss an den Gottesdienst bei unserem Partner, der Brauerei Schumacher, im „Goldenen Kessel“ ausklingen.

Wir bedanken uns bei allen, insbesondere bei Pfarrerin Antje Brunotte und Pater Elias H. Füllenbach OP, die unseren Gottesdienst mitgestaltet haben.

Die „Kleine Weissfrack Kochecke“

Senfsteak Düsseldorfer Art

Zutaten für 4 Personen:

Kartoffeln schälen und in Salzwasser 20 min kochen. Die Kohlrabi schälen und in Stifte schneiden, in Salzwasser 15 min kochen. Paprika und Zwiebeln grob würfeln.

Die Nackensteaks mit Salz und schwarzem Pfeffer einreiben und von beiden Seiten in Olivenöl scharf anbraten, herausnehmen und in eine Ofenschale legen. Mit Alufolie abdecken.

Die gewürfelten Zwiebeln und Paprika mit etwas Salz und Pfeffer in dem Sud unter Zugabe von etwas Butter einige Minuten braten, bis die Zwiebeln glasig und der Paprika weich ist. Den ABB-Senf hinzugeben, mit Kochsahne ablöschen und aufkochen. Alles über die Steaks geben und im vorgeheizten Backofen bei 200° 10 min backen.

Die gegarten Kartoffeln stampfen, dann mit Butter und Kochsahne vermengen, sodass ein weiches Püree entsteht. Die fertigen Kohlrabi mit etwas Muskatnuss würzen und in Butter schwenken. Steaks, Gemüse und Püree auf Tellern anrichten und mit Brunnenkresse garnieren.

Guten Appetit!

Zutaten

- 4 Schweinenackensteaks, 3 cm dick
- 600 gr. Kartoffeln
- 2 Kohlrabi
- 2 gelbe Zwiebeln (süß)
- 2 grüne Paprika
- Salz, schwarzer Pfeffer
- Kochsahne 19%
- 1 EL ABB Senf
- Olivenöl
- Butter





Frauenpower aus Düsseldorf

Im Goldenen Kessel | Bolker Straße 44
Stammhaus | Oststraße 123 | Düsseldorf

Seit 183 Jahren verwöhnen wir Sie mit unseren köstlichen Brauhauspezialitäten und unserem leckeren Schumacher Alt.

Schumacher
Altbier-Manufaktur

SEIT 1838 ET

www.schumacher-alt.de



Absolventen der NÄRRISCHEN Reifeprüfung

2011 Herbert Schenkelberg

(damaliger Polizeipräsident in Düsseldorf)

2012 Generalmajor a.D. Wolf-Joachim Claus

(ehemaliger Kommandeur der 7.Panzerdivision Düsseldorf
und Chef des Heeresamtes in Köln)

2013 Lutz Lienenkämper

(MdL NRW, ehemaliger Verkehrsminister und
heutiger Finanzminister in NRW)

2014 Wolfgang Bosbach

(ehemals MdB und Leiter Innenausschuss des Deutschen Bundestags)

2015 Manfred (Manni) Breuckmann

(ehemaliger Sportreporter des WDR)

2016 Johannes Groß

(Gründer und Mitglied der German Tenors)

2017 Axel Bellinghausen

(„Kultfußballer“ und ehemaliger Spieler von
Fortuna Düsseldorf 1895, heutiger Co-Trainer)

2018 Jean Pütz

(Wissenschaftsjournalist und TV Moderator)

2019 Petra Albrecht

(WDR – Moderatorin)

2020 Walter Köberle

(ehemaliger Eishockey-Spieler der DEG Düsseldorf
und Deutscher Nationalspieler)

Alle Absolventen sind Ehrenmützenträger der DKG WEISSFRÄCKE.

Impressionen



Goldener Lackschuh

die Preisträger

2010/2011 Volker Rosin

Der erste „Goldene Lackschuh“ ging an Volker Rosin für sein großes Engagement und seine Musik, insbesondere für Kinder.

Vergoldeter Prinzenschuh des zweiten Prinz Karneval der DKG, Kajo Hinkel.



2011/2012 Vivaldi Projekt

Der Preis wurde verliehen für das besonders große Engagement der Studenten im Vivaldi Projekt, die Kinder aus Familien, die sich eine musikalische Bildung und Ausbildung ihrer Kinder nicht leisten können, kostenfrei unterrichten. Die erforderlichen Musikinstrumente werden den Kindern zur Verfügung gestellt.

Aquarellbild unseres verstorbenen Senators und emeritierten Kunstprofessors Günter Blecks.



2012/2013 Freundeskreis Kinderhilfzentrum Eulenstraße

Wenn sich Menschen ehrenamtlich zusammenschließen um Kindern eine gute Ausbildung, ein Heim und Geborgenheit zu geben so ist das Grund genug diese für ihre Arbeit auszuzeichnen.

Von Jaques Tilly gezeichnete und für den Düsseldorfer Karneval so bedeutende Hoppeditz mit einem goldenen Lackschuh.



2013/2014 Pro Mädchen

Der Preis wurde dem Projekt für den besonderen Einsatz für Mädchen und junge Frauen verliehen. Pro Mädchen ist eine Anlaufstelle für Mädchen und junge Frauen, die in ihrer häuslichen, familiären oder schulischen Umgebung Probleme haben, und bei ProMädchen Hilfe und zuzwendeung bekommen.

Gemälde, das den goldenen Lackschuh auf einer stilisierten Treppe zeigt vom Düsseldorfer Künstler Vladi Trojewic.



2014/2015 gutenachtbus

Der Düsseldorfer „gutenachtbus“ hilft allen Obdachlosen und Armen nachts auf der Straße. Gerade für diese Menschen wurde das Projekt „gutenachtbus“ 2011 ins Leben gerufen. Der Bus schließt die Lücke zu denjenigen Einrichtungen, die sich tagsüber um die Armen und Wohnungslosen kümmern. Mit Hilfe der Erlöse aus der Obdachlosenzeitung fiftyfifty und mehrerer Einzelspenden richteten vision:teilen und fiftyfifty die Nachhilfe ein, die als mobiles Ess- und Sprechzimmer, aber auch als Personentransport in Notfällen genutzt wird.

Gemälde, das den Goldenen Lackschuh, aus Blattgold, mit dem Kö Bogen im Hintergrund zeigt, gestaltet vom Düsseldorfer Grafiker, Künstler und Fotografen Holger Stoldt.



2015/2016 Kindertafel Düsseldorf

Jedes 4. Kind in Düsseldorf ist arm. Eine Zahl, die man kaum glauben kann – und noch weniger glauben möchte. Doch weil sie leider wahr ist, startete die Düsseldorfer Tafel e.V. im Sommer 2007 die erste Kindertafel der Stadt. Seither sorgt diese dafür, dass bedürftige Schulkinder jeden Tag ein warmes Mittagessen bekommen.

Musikalischer Goldener Lackschuh. Moderne Version von Hans Heinrich's „Lasst uns Freunde sein“ interpretiert von Florian Krahe und den Kids on Stage.



2016/2017
Das Düsseldorfer
Marionetten-Theater

Das Düsseldorfer Marionetten-Theater im Palais Wittgenstein im Herzen der Düsseldorfer Carlstadt ist eines der wenigen deutschen Figurentheater mit festem Haus und eigenem Ensemble und eines der ältesten Kulturinstitute in Düsseldorf.



2017/2018
Jacques Tilly Workshop:
Rosenmontagswagen-Bau

Die Preisträger:

- Grundschule Rolandstraße mit ihrem Wagen „Handywahn“
- Comenius Gymnasium mit ihrem Wagen „Pubertät“
- Hulda-Pankok-Gesamtschule mit ihrem Wagen „Inklusion“

Die drei Preisträgern bekommen jeweils einen Geldbetrag von 1.000,00 Euro zum Bau des Wagens obendrauf gab es noch einen Workshop beim Team von Jacques Tilly, wie ein solcher Wagen gebaut wird.

2018/2019
Selbsthilfegruppe
Demenzerkrankten
des Demenz
Netzwerkes der
Unikliniken Düsseldorf







Ehrenplaketenträger der Weissfräcke

Adib	Abdul-Rahman	Mertens	Hans-Werner
Bendels	Werner	Nachtkamp	Wolfgang
Borrmann	Horst	Neef	Josef
Büchter	Charly	Oxenfort	Engelbert
Dreist	Kurt	Philipp	Manfred
Faßbender	Horst	Prof. Dr. Pöttgen	Wolfgang
Fischer	Manfred	Polizeieskorte;	8x Düsseldorf
Funk	Hans	Raths	Hermann Josef
Gerresheim	Bert	Reifers	Klaus
Hecker	Margret	Republik	Griechenland
Heinersdorff	René	Riemenschneider	Heinrich
Hermes	Michael	Schoop	Kurt
Hilger	Jürgen	Spieß	Paul-Ludwig
Hinkel	Alwine	Spohr	Heinrich
Hüls	Willi	Szentei-Heise	Michael
Inagawa	Teruyoshi	Wandkowski	Horst
Josko	Karl-Heinz	Wedepohl	Wolfgang
Kettner	Ruth	Weidig	Bernd
Klassen	Egon		
Kock	Marianne		
Dr. Kolzen	Hans-Peter		
Prof. Dr.Kruse	Joseph A.		
Lemgau	Walter		
Linssen	Dieter		
Meisinger-Garcia	Ursula		

Impressionen



Rosenmontagswagen

der letzten Jahre



Alles hat sing Zick



Kraftstoffverbrauch Toyota C-HR Team Deutschland Hybrid: 1,8-l-VT-i, Benzinmotor 72 kW (98 PS), und Elektromotor, 53 kW (72 PS), Systemleistung 90 kW (122 PS) Hybrid Benzin, 5-Türer, stufenloses Automatikgetriebe, Hubraum 1798 cm³: innerorts/außerorts/kombiniert 3,3/4,1/3,8 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 86 g/km, CO₂-Effizienzklasse A++; Abb. zeigt Sonderausstattung. Gesetl. vorgeschriebene Angaben gem. Pkw-EnVKV, basierend auf NEFZ-Werten. Die Kfz-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP-Werten (Kraftstoffverbrauch komb. nach WLTP 5,3–4,9 l/100 km, CO₂-Emissionen komb. nach WLTP 120–111 g/km).

AUTOLEVY

AUTOLEVY GmbH & Co. KG

Widdersdorfer Str. 227–229
50825 **Köln**
+49 221 17900–0
koeln@autolevy.de

Alte Ziegelei 4
53881 **Euskirchen**
+49 2251 77541–0
euskirchen@autolevy.de

Elisabethstraße 16
50226 **Frechen**
+49 2234 60107–0
frechen@autolevy.de

Höherweg 121–131
40233 **Düsseldorf**
+49 211 15788–0
hoeherweg@autolevy.de

Schuchardstraße 4
40595 **Düsseldorf**
+49 211 9705–0
ddorf-sued@autolevy.de

Moselstraße 5
41464 **Neuss**
+49 2131 52680–40
neuss@autolevy.de

Hubertusstraße 150
41239 **Mönchengladbach**
+49 2166 96524–00
mg@autolevy.de

AUTOLEVY.DE

Rosenmontagswagen

der letzten Jahre



2019



2020



2022



Ehrensensatoren der Weissfräcke

		Aufnahmejahr
Biedenkopf	Kurt, Prof. Dr.	1977
Klose	Hans-Ulrich, Dr.	1984
Assenmacher	Bernd	1988
Bergmann-Pohl	Sabine, Dr.	1992
Ohoven	Ute-Henriette, Dr. h.c.	1994
Welchering	Gerd	1999
Rüttgers	Jürgen, Dr.	2005
Koch	Heiner, Erzbischof Dr.	2006
Elbers	Dirk	2008
Schenkelberg	Herbert	2011
Bosbach	Wolfgang	2014
Ritterbach	Markus	2017

“...wenn es die Weissfräcke aus Düsseldorf nicht gäbe: Man müsste sie erfinden!”
Prof. Dr. Kurt Biedenkopf

† Nachruf Wolfgang Berney

Trauer bei der DKG WEISSFRÄCKE

Am 22. Juni ist Wolfgang Berney im Alter von 88 Jahren nach langer Krankheit verstorben. Mit Wolfgang Berney verliert das Düsseldorfer Brauchturm einen Brauchtumsjournalisten, der Geschichte geschrieben hat.

Wolfgang Berney war unglaublich gut vernetzt und hatte immer alles im Brauchtum im Blick. Über 50 Jahre war er für seine Sache unterwegs – kritisch – offen – geschickt.

Als unser Senator Josef Hinkel 2008 Karnevalsprinz von Düsseldorf wurde, begann meine Zeit als Pressesprecher für die WEISSFRÄCKE – ich lernte Wolfgang kennen. Anfangs näherte ich mich mit sehr viel Respekt diesem geschickten Fragesteller und lernte ihn nach einiger Zeit auch schätzen. Neben dem manchmal „messerscharfen Boulevardreporter“ versteckte sich ein emotionaler Mensch, der wirklich über den Tellerrand hinausblickte. Wir lernten uns kennen und hatten nach einigen Jahren nicht nur Brauchtumskontakt.

Er mochte die Veranstaltungen der WEISSFRÄCKE, er mochte unsere Gala-Sitzung und die Schiffstour zu den Bonner und Kölner Freunden des rheinischen Karnevals. Irgendwann sagte er mir, dass er es toll finde, dass die WEISSFRÄCKE in sich ruhen und ihren Lackschuhkarneval so pflegen.

Es ehrte mich als Pressesprecher, dass er von mir Textpassagen übernahm oder er mich sonntags, bei der Rückfahrt der Schiffstour von Köln, per Telefon interviewte. Natürlich gab es auch kuriose Pannen, wenn er von Künstlern und Applaus von unserer Sitzung berichtete, die gar nicht bei uns aufgetreten waren – sondern einen Saal weiter.

Er hatte immer seinen Platz bei uns - nie in der ersten Reihe, er bevorzugte den Blick von hinten in den Saal. Manchmal blieb er sogar länger bei uns, weil es ihm gefiel.

Wolfgang hat immer seriös und sachlich von und über unsere Gesellschaft berichtet. Ich habe als Pressesprecher viel von ihm gelernt – ja, er wird mir fehlen – ich werde seine Anrufe vermissen und an den Menschen Wolfgang Berney denken.

Die WEISSFRÄCKE haben einen journalistischen Freund verloren, der mit seiner un-nachahmlichen Art nicht nur im Karnevalsbrauchturm fehlen wird.

Michael Riemer
Pressesprecher DKG WEISSFRÄCKE



Aus dem Presse-Archiv



Wir danken unseren Inserenten

6	ABC Steuerberatungsgesellschaft	62	Himmel & Ähd
14	Apollo	62	hotel nikko düsseldorf
72	ARAG	64	Messe Düsseldorf GmbH
86	AutoLevy GmbH & Co. KG	32	Neukirchen & Sohn
2	Bäckerei Hinkel	66	Online Forum
76	Bäckerei Puppe	48	Orden Kappes, Schilder-Express oHG
18	Maria Beck	28	Provinzial Versicherung
18	Buttinette	56	+grün
U3	Brors	60/68	PSP Print Service Pfeiler
52	DSTS Jürgen Senz	10	RWP, Rechtsanwälte
56	Fürst Architects	76	Schumacher Alt
12	Gerresheimer Reisebüro GmbH	8	Stüttgen & Partner Quadriolog
26	Golißa Stefan, Bedachungen	22	Stadtwerke Düsseldorf
U2	Gottfried Schultz VW-Zentrum	U4	Stadtsparkasse Düsseldorf
32	Gothe Edelstahl	4	Werkstatt für angepasste Arbeit GmbH

Zugweg 2022



Aufstellung:

Mecumstraße
(ab Auf'm Hennekamp)
Erasmusstraße
Corneliusstraße
(bis Herzogstraße)

Zugweg:

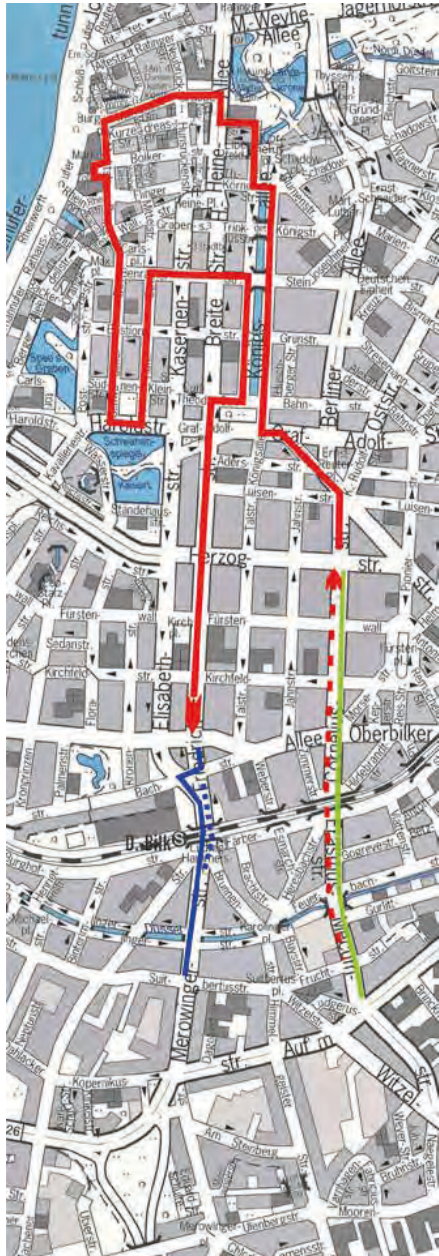
Zugaufstellung (linksseitig),
Corneliusstraße,
Hüttenstraße,
Graf-Adolf-Straße (linksseitig),
Königsallee (Ostseite),
Corneliusplatz
Königsallee (Kaufhof)
Königsallee (Steigenberger Parkhotel)
Ludwig-Zimmermann-Straße
Heinrich-Heine-Allee,
Grabbeplatz,
Mühlenstraße,
Burgplatz,
Marktplatz (Fernsehen),
Marktstraße,
Berger Straße,
Carlsplatz,
Bilker Straße,
Haroldstraße,
Hohe Straße,
Benrather Straße,
Königsallee (Bankenseite),
Carl-Theodor Straße
Graf-Adolf-Platz,
Friedrichstraße (bis Bilker Allee)

Auflösung:

Friedrichstraße/Bilker Allee
zum Auflösen der Fußgruppen und der
Kapellen.

Pferdegruppen ziehen über die
Merowingerstraße und Ulenbergstraße
bis zur Ubiestraße

Änderungen vorbehalten



B R O R S

1 9 8 2

BRORS Gold- & Silberwaren Handels- & Auktionshaus GmbH

GOLDANKAUF



MO-FR: 10:00 - 17:30 Uhr
SAMSTAGS GESCHLOSSEN

Fürstenwall 214
(Ecke Corneliusstraße)
40215 DÜSSELDORF

www.brors-schmuck.de

TELEFON
0211-371900

Ankauf von:
Gold · Silber · Platin
Edelmetall-Schmuck
Zahngold · Münzen
Brillantschmuck
Markenschmuck

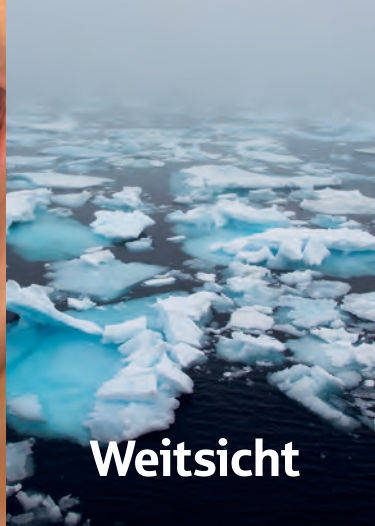
FAMILIENUNTERNEHMEN
SEIT 1982
MEHRFACH AUSGEZEICHNET!



Respekt



Vielfalt



Weitsicht



Teilhabe



Verantwortung



Vorsorge

Weil's um mehr als Geld geht.

Wir setzen uns ein für das, was im Leben wirklich zählt. Für Sie, für die Region, für uns alle. Mehr auf sskduesseldorf.de/mehralsgeld



**Stadtsparkasse
Düsseldorf**